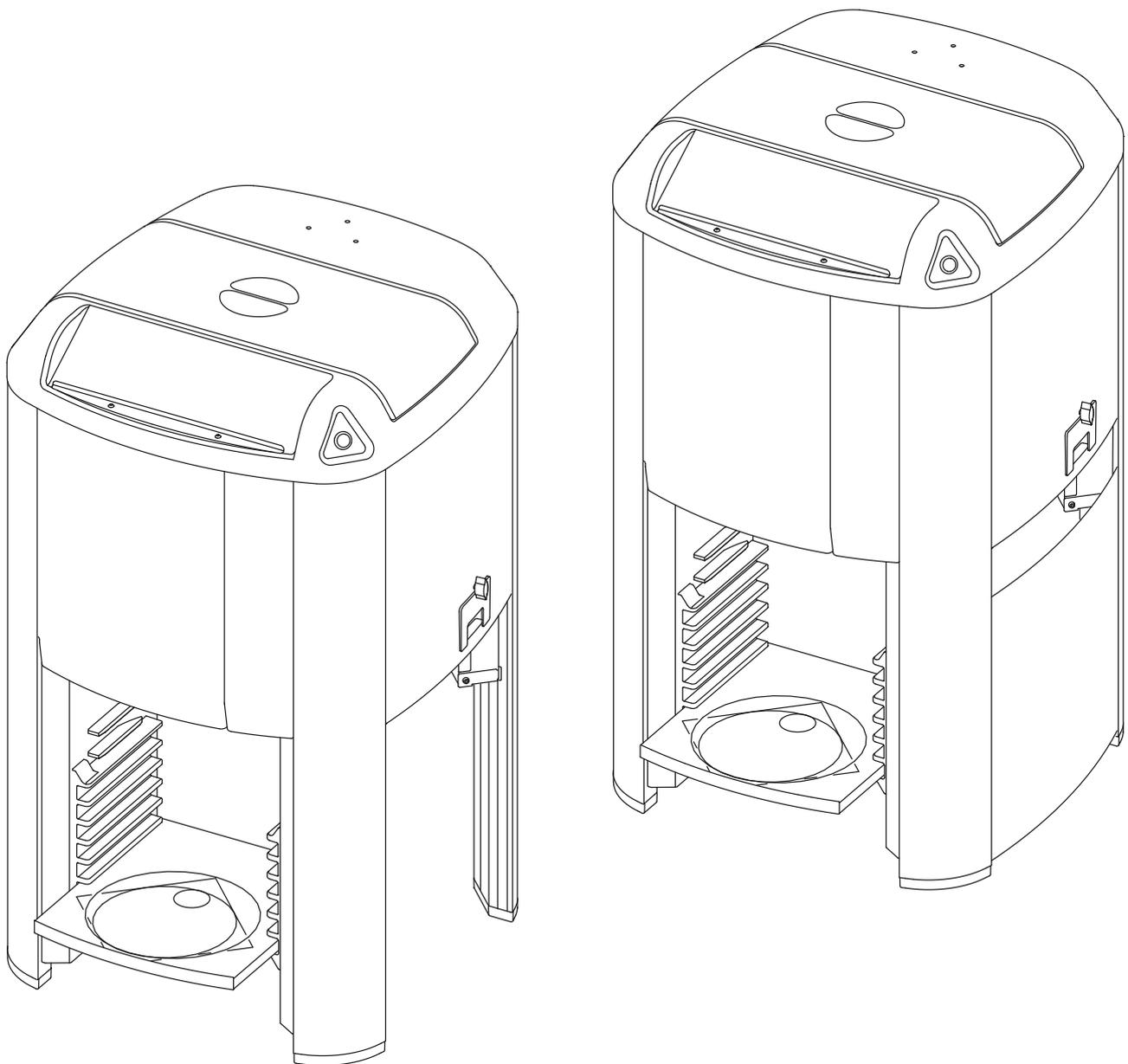


# FLEX 200

## Automatische Abtönmaschine



Bedienerhandbuch  
Automatische Abtönmaschine  
**FLEX 200**  
Version 1.0 - R (0 /202 )  
ÜBERSETZUNG DER ORIGINALANLEITUNG

© COPYRIGHT 202 , COROB S.p.A.  
Alle Rechte in allen Ländern vorbehalten.

Weitere Exemplare oder technische Informationen können angefordert werden bei:

**COROB India Pvt. Ltd.**

**Geschäftssitz: SF A 01 "Art Guild House" Phoenix Market City Complex, Kamani Junction, LBS Marg, Kurla(W), Mumbai - 400070, Maharashtra, India**

**Tel. +91 22 6649 7777 • Fax +91 22 6649 7700**

**Werk: Parzellennr. 10 - 13 & 13 A, Daman Industrial Estate, GDIDC, Somnath Road, Daman - 396210 Indien**

**Tel. +91 260 6613777 • Fax +91 260 6613799**

### GEISTIGE EIGENTUMSRECHTE UND DISCLAIMER

Kein Teil dieses Handbuchs darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch die Firma COROB S.p.A. in eine andere Sprache übersetzt und/oder adaptiert und/oder in anderer Form und/oder mit anderen mechanischen oder elektronischen Mitteln, durch Fotokopien, Aufzeichnungen oder Sonstiges vervielfältigt werden.

COROB ist ein eingetragenes Warenzeichen und/oder Handelszeichen, das ausschließlich von COROB S.p.A. und deren Beteiligungsgesellschaften (im Folgenden "COROB" genannt) verwendet werden darf.

Die Nichterwähnung des Warenzeichens in der vorliegenden Erklärung bedeutet nicht, dass COROB auf den Gebrauch des betroffenen Warenzeichens bzw. auf die Ausübung der damit verbundenen geistigen Eigentumsrechte verzichtet.

Wertvolle technische Informationen in diesem Handbuch beziehen sich auf Know-how, Entwürfe, Zeichnungen und/oder Anwendungen, die urheberrechtlich geschützt sind und ausschließlich von COROB verwendet werden. Oftmals sind sie durch Patente und/oder Patentanmeldungen und deshalb durch nationale sowie internationale Gesetze zum geistigen Eigentum geschützt.

Jeder beliebige Verweis auf Namen, Daten und Adressen anderer Unternehmen, bei denen es sich nicht um COROB und ihre angegliederten Gesellschaften handelt, ist rein zufällig und dient lediglich, soweit nicht anders angegeben, als Beispiel und dazu, die Verwendung der COROB Produkte zu erklären.

COROB hat die in diesem Handbuch enthaltenen Texte und Bilder sorgfältig überprüft. Dennoch behält sich COROB das Recht vor,

die hierin enthaltenen Informationen zu ändern und/oder zu aktualisieren, um redaktionelle Fehler und/oder Ungenauigkeiten zu korrigieren, ohne Vorankündigung und ohne Verpflichtung ihrerseits.

Das vorliegende Handbuch enthält alle erforderlichen Informationen für den vorhersehbaren und normalen Gebrauch der COROB Produkte durch den Endanwender.

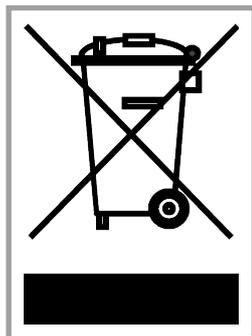
Das vorliegende Handbuch enthält keine Richtlinien und / oder Informationen zur Reparatur des Produktes. Aus Sicherheitsgründen dürfen diese Tätigkeiten ausschließlich von geschultem und autorisiertem technischem Personal durchgeführt werden. Die Nichtbeachtung dieser Vorgabe kann zu Personenschäden oder Produktschäden führen.

Für die Durchführung der oben genannten Tätigkeiten hat die Firma COROB daher autorisiertes Fachpersonal bestimmt.

Unter autorisiertem Fachpersonal wird technisches Personal verstanden, das an von der Firma COROB organisierten technischen Schulungskursen teilgenommen hat.

Unbefugte Eingriffe können zum Verfall der Garantie Ihres COROB Produkts führen, wie im Kaufvertrag oder in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen von COROB vorgesehen ist. COROB kann nur im Rahmen der Gewährleistung haftbar gemacht werden, die durch die allgemeinen Verkaufsbedingungen geliefert werden.

COROB beabsichtigt nicht, seine Haftung gegen gesetzliche Bestimmungen des anwendbaren Rechts einzuschränken oder auszuschließen. Die oben genannten Einschränkungen und Ausschlüsse könnten deshalb in ihrer Anwendung nicht für jeden Käufer gelten.



Für Informationen zur nächsten Kundendienststelle wenden Sie sich direkt an COROB oder besuchen Sie die Website [www.corob.com](http://www.corob.com).

### ENTSORGUNG UND RECYCLING

**Dieses Gerät darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Es ist getrennt zu entsorgen.**

In Übereinstimmung mit der WEEE-Richtlinie müssen das Sammeln, die Behandlung, die Wiederverwertung und die Entsorgung des WEEE (Waste Electrical and Electronic Equipment – Abfälle elektrischer und elektronischer Geräte) auf Grundlage der nationalen Vorschriften jedes Mitgliedsstaates der Europäischen Gemeinschaft erfolgen, der die WEEE-Richtlinie annimmt.

Weitere Informationen zu entsprechender Entsorgung und Recycling Ihres Produkts von COROB erhalten Sie vom Unternehmen. Wenden Sie sich dazu direkt an [info.it@corob.com](mailto:info.it@corob.com).

Beim Entsorgen von Farbstoffresten die sich in den Behältern befinden, von Maschinenbestandteilen die stark mit Farbe beschmutzt sind und falls Stoffe verwendet wurden, die einer besonderen Entsorgungsprozedur unterliegen, folgen Sie bitte den geltenden örtlichen Rechtsvorschriften.

# KURZANLEITUNG

---

## Bei Arbeitsbeginn

- Sicherstellen, dass die Dosierkreisläufe und die Maschine insgesamt sauber sind.
- Überprüfen, ob alle Ventile geschlossen sind, wie auf dem Aufkleber gezeigt ist.
- Den Zustand der Bürsteneinheit kontrollieren; gegebenenfalls den Bürstenbehälter reinigen und mit der geeigneten Flüssigkeit füllen (die Wahl der Flüssigkeit ist abhängig von der Art der verwendeten Farbstoffe und muss direkt vom Hersteller dieser Stoffe getroffen werden).
- Die Systeminitialisierung und Entlüftung durchführen.

## Unbedingt beachten

- Die Maschine niemals ausgeschaltet lassen.
- Der Mischvorgang für jeden Farbstoff erfolgt automatisch in den Behältern (benutzerdefinierte Einstellung der Zeiten möglich).
- Achten Sie darauf, die Farbstoffbehälter niemals zu stark zu befüllen. Bei versehentlich zu starker Befüllung folgen Sie bitte den Anweisungen des vorliegenden Handbuchs.
- Vor dem Befüllen der Behälter das Farbstoffgebilde gut schütteln. Keine automatischen Rührwerke verwenden.
- Nach dem Füllvorgang die Behälter sofort mit den entsprechenden Abdeckungen wieder verschließen.
- Nachfolgend den korrekten Füllstand der Behälter in der Anlagensoftware aktualisieren.

## Bei Arbeitsende

- Die Behälter auffüllen.
- Den Füllstand der Behälter in der Anlagensoftware aktualisieren.
- Den Computer ausschalten. Die Anlage eingeschaltet lassen.

**Für den korrekten Gebrauch der Anlage die Bedienungsanleitung aufmerksam lesen.**

# CONTENTS

---

<b>1</b>	<b>ALLGEMEINE INFORMATIONEN</b>	<b>5</b>
1.1	Zweck und Verwendung dieses Handbuchs	5
1.1.1	Üblicherweise verwendete Grafiken	5
1.2	Begriffsbestimmungen	5
<b>2</b>	<b>EIGENSCHAFTEN</b>	<b>6</b>
2.1	Beschreibung der Maschine	6
2.2	Beschreibung der Einheit	7
2.3	Verwendbare Gebinde	8
2.4	Bestimmungsgemäßer Gebrauch	8
2.5	Identifizierende Informationen	8
<b>3</b>	<b>SICHERHEIT</b>	<b>9</b>
3.1	Sicherheitshinweise und unzulässiger Gebrauch	9
3.2	Warnhinweise zum Gebrauch von Farbstoffen	10
3.3	Restrisiken	11
3.4	Position der Etiketten	12
3.5	Umgebungsbedingungen am Installationsort	13
3.6	Sicherheitsvorrichtungen	13
<b>4</b>	<b>TRASPORT, HANDHABUNG UND AUSPACKEN</b>	<b>14</b>
4.1	Allgemeine Hinweise	14
4.2	Auspacken und Aufstellen	14
4.2.1	Entfernen der Spannschraube des Drehtisches	16
4.2.3	Mitgeliefertes Standardzubehör	17
4.3	Lagerung	17
<b>5</b>	<b>INBETRIEBNAHME</b>	<b>18</b>
5.1	Allgemeine Hinweise	18
5.2	Steuerungs-PC	18
5.3	Bedienelemente	19
5.4	Elektrischer Anschluss und Inbetriebnahme	20
5.5	Initialisierung	20
5.6	Gebrauch der Offline-Taste	21
5.7	Abschaltung	21
<b>6</b>	<b>VERWENDUNG DER ABTÖNMASCHINE</b>	<b>22</b>
6.1	Allgemeine Hinweise	22
6.2	Am Anfang des Arbeitstages	22
6.3	Betrieb der Maschine	22
6.3.1	Betrieb der Maschine	22
6.3.2	Laden von Gebinden	23
6.3.3	Gebrauch des Spundloch-Locators (BHL)	23
6.3.4	Dosierung	23
6.4	Automatische Prozesse	24
6.5	Nachfüllen der Behälter	24
6.6	Fehlersuche	27
<b>7</b>	<b>PLANMÄSSIGE WARTUNG</b>	<b>28</b>
7.1	Allgemeine Hinweise	28
7.2	Wartungstabelle	28
7.3	Empfohlene Produkte	28
7.4	Außenreinigung	28
7.5	Nachfüllen der Flüssigkeit der Reinigungsbürste	29
<b>8</b>	<b>TECHNISCHE ANGABEN</b>	<b>30</b>
8.1	Technische Daten	30
8.2	Abmessungen	31
8.3	Konformitätserklärung	31
8.4	Garantie	31

# 1 ALLGEMEINE INFORMATIONEN

## 1.1 Zweck und Verwendung des Handbuchs

Lesen Sie das vorliegende Handbuch vor Benutzung der Maschine aufmerksam durch.

Dieses der Verpackung beiliegende Handbuch enthält Anweisungen zur Benutzung und planmäßigen Wartung im Hinblick auf ein dauerhaft hohes Leistungsniveau der Maschine. Es enthält sämtliche Informationen, die zur korrekten Anwendung der Maschine und zur Verhütung von Unfällen nötig sind.

Das Handbuch ist integrierender Bestandteil der Maschine und muss bis zu ihrer endgültigen Demontage aufbewahrt werden.

Es enthält sämtliche zum Zeitpunkt der Abfassung verfügbaren Informationen über die Maschine und eventuelle Zubehörteile. Für das Zubehör werden die Varianten oder Änderungen aufgeführt, die unterschiedliche Betriebsarten bedingen.

Falls es verloren geht oder teilweise beschädigt wird, so dass es nicht mehr möglich ist, den vollständigen Inhalt zu lesen, sollte ein neues Exemplar beim Hersteller angefordert werden.

**Wenn die Maschine auf einigen Abbildungen in diesem Handbuch ohne Schutzvorrichtungen und/oder die Angestellten ohne die Persönliche Schutzausrüstung abgebildet sind, dient dies einzig und alleine dazu, das jeweilige Thema deutlicher darzustellen.**

**Einige Abbildungen in diesem Handbuch entstammen Prototypen, die in bestimmten Details von den Serienmaschinen abweichen können.**

### 1.1.1 Grafische Konventionen

Der **Fettdruck** wird verwendet, um Hinweise oder Bemerkungen von besonderer Bedeutung verstärkt hervorzuheben.



**GEFAHR**

Zeigt eine Verletzungsgefahr an.



**HINWEIS**

Weist auf die Gefahr von Schäden an der Maschine hin, die ihre Funktionstüchtigkeit beeinträchtigen könnten.



Hebt wichtige Hinweise in Bezug auf anzuwendende Sicherheitsvorschriften und/oder Maßnahmen hervor.



Weist auf Situationen und/oder Arbeitsgänge hin, die sich auf die auf dem Computer installierte Steuersoftware beziehen.



Gibt an, dass zum Ausführen des beschriebenen Eingriffes die Verwendung der angegebenen Werkzeuge erforderlich ist.

## 1.2 Begriffsbestimmungen

### BEDIENER

Eine Person, die Kenntnisse über die Methoden hat, um Farben, Lacke oder Ähnliches zu erhalten, und die in die Führung und Anwendung der Maschine mithilfe der Steuerelemente und durch das Laden und Entladen der Herstellungsmaterialien bei installierten und aktivierten Schutzvorrichtungen eingewiesen wurde und dazu befugt ist. Er darf nur unter Einhaltung sämtlicher Sicherheitsvorkehrungen arbeiten. Er ist befugt, planmäßige Wartungsarbeiten durchzuführen.

### WARTUNGS-/INSTALLATIONSTECHNIKER

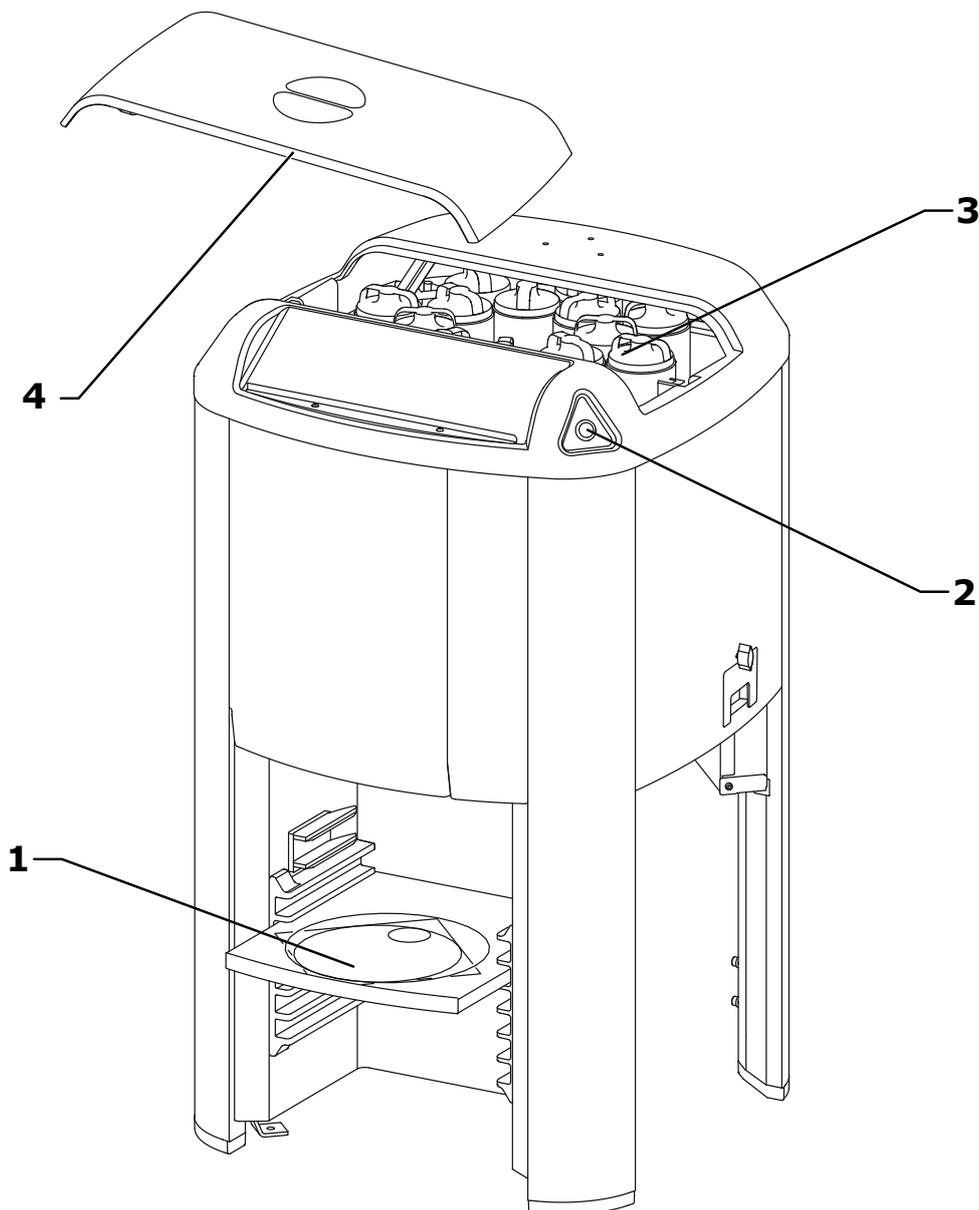
Ausgebildeter Fachmann, der im technischen (mechanischen und elektrischen) Bereich geschult und vom Hersteller dazu befugt ist, Eingriffe an der Maschine vorzunehmen, um sie zu installieren oder um Einstellungen daran vorzunehmen, Störungen zu beheben oder sie zu warten.

## 2 EIGENSCHAFTEN

### 2.1 Beschreibung der Maschine

Bei der automatischen Abtönmaschine **FLEX 200** handelt es sich um eine Vorrichtung zum automatischen Dosieren (oder Ausgeben) von Flüssigfarbstoffen in mit Basisfarbe vorgefüllte Behälter (Dosen, Blechkanister oder Eimer aus Metall oder Kunststoff) mit den in diesem Handbuch angegebenen Maßen, zur Herstellung von Endprodukten wie Farben, Anstriche, Lacke, Tinten u. Ä. im gewünschten, im Steuerungsprogramm der Maschine gewählten Farbton.

Die Abtönmaschine **FLEX 200** ist mit **5G**-Technologie ausgerüstet und verfügt über eine Funktion zur Wiederaufnahme der unterbrochenen Formel, wenn sie mit Programmen verwendet wird, die diese Funktionen unterstützen.



Die Abtönmaschine besteht aus:

1. Dosierbereich und Vorrichtung zur Positionierung der Gebinde.
2. Offline-Taste.
3. Bereich zum Füllen der Behälter.
4. Oberer Deckel für den Zugang zu den Behältern.

Die Steuerung der Abtönmaschine erfolgt über einen Steuercomputer. Der Fabrikant bietet ein großes Angebot an Softwareanwendungen für die Steuerung sämtlicher Maschinenfunktionen an.

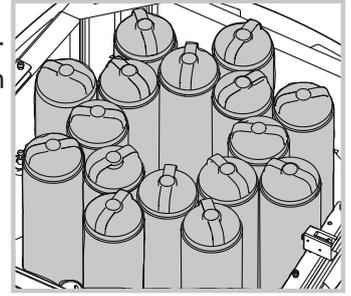
Wenn die Maschine mit der Option **COROB Connect** geliefert wurde, kann sie über ein Tablett Android oder Windows und die zugehörige, spezifische Dosier-Software gesteuert werden. Die Verbindung zwischen dem Gerät, auf dem die Software installiert ist, und der Maschine wird automatisch hergestellt.

## 2.2 Beschreibung der Einheit

### Behälter

Die Behälter der Maschine sind für die Aufnahme des zu dosierenden Produkts geeignet. Im oberen Maschinenbereich, bietet der Deckel Zugang zu den Behältern um sie füllen zu können.

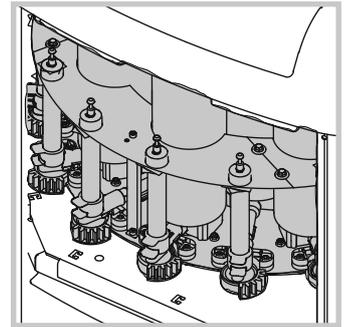
Jeder Behälter ist mit einem Verschlussdeckel ausgestattet.



### Drehtisch

Der Drehtisch ist eine sich drehende Struktur, in der die Behälter-Einheiten und entsprechenden Dosiereinheiten mit Kolbenpumpe untergebracht sind.

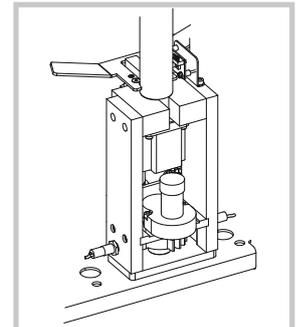
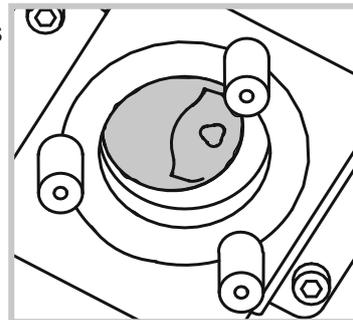
Das Steuerungsprogramm bewegt den Drehtisch während des Dosiervorgangs automatisch in beide Richtungen, sodass der von der Dosierung betroffene Kreislauf in die frontale Stellung gebracht wird. Der Drehtisch wird auch zur Durchführung automatischer, getakteter Maschinenprozesse automatisch bewegt.



### Dosierdüse und Manipulator-Einheit der Pumpe/des Ventils

Jeder Kreislauf ist mit einer Dosierdüse ausgestattet, aus der das Produkt ausgegeben wird, das in das Gebinde gegeben werden soll.

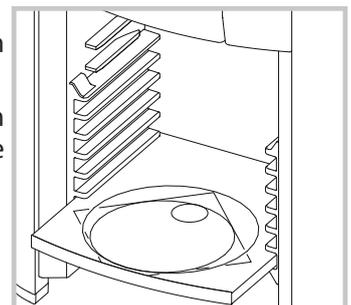
Die mechanische Einheit, die sich vorne im Dosierbereich befindet, steuert die Kolbenpumpe und öffnet bzw. schließt das Dosierventil.



### Ablage

Der Gebindeträger ermöglicht die richtige Positionierung des Gebindes unter dem Düsenblock.

Der manuell einsetzbare Gebindeträger kann herausgenommen und auf der gewünschten Höhe positioniert werden, indem man ihn in einen der eigens vorgesehenen Sitze einrasten lässt.

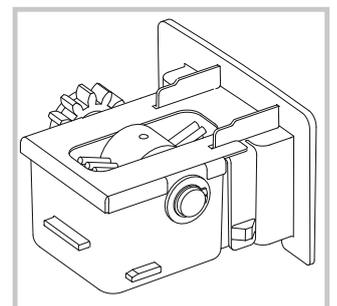


### Bürste zum Reinigen der Düse

Die Bürste wird automatisch bei jeder Drehung des Drehtisches aktiviert und reinigt die Dosierdüse der einzelnen Kreisläufe. Die Bürste befindet sich in einer kleinen Wanne, die Reinigungsflüssigkeit enthält.

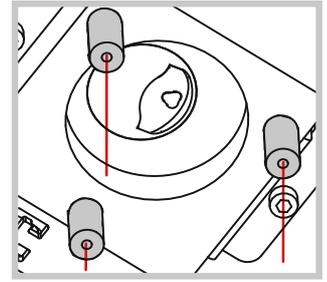
Während des normalen Maschinenbetriebs befindet sich die Bürste in der Ruheposition. Läuft der Reinigungsvorgang ab, dreht sich die Bürste und die Borsten reinigen die Düse des Kreislaufs, der in die Reinigungsposition gebracht wurde.

Sicherheitsschalter der Einheit der Reinigungsbürste. Wenn der Bürstenbehälter nicht vollständig eingesetzt ist, kann sich der Tisch nicht drehen.

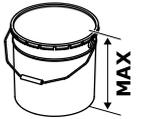


## Spundloch-Locator (BHL)

Es handelt sich um ein System, das einen Laserstrahl aussendet, der es ermöglicht, die vorgestanzten Gebinde so zu positionieren, dass das Loch auf den Mittelpunkt der Dosierdüse ausgerichtet ist.



## 2.3 Verwendbare Gebinde

					
380 mm (15")	140 mm (5,5")	320 mm (12,6")	70 mm (2,8")	25 mm (1")	35 kg (77 lb)

## 2.4 Vorgesehene Verwendung und vorhersehbare Fehlanwendung

Die Maschine ist für einen professionellen Gebrauch zur Dosierung von Farbstoffen in kleinen, mittleren und großen Verkaufsläden oder in professionellen Zentren zur Herstellung von Farben und farbigen Lacken vorgesehen.

Die Maschine muss unter Befolgung der in diesem Handbuch beschriebenen Verfahren verwendet werden. Es dürfen ausschließlich Gebinde, deren Spezifikationen innerhalb der in Kapitel 2.3 (Verwendbare Gebinde) dargelegten Grenzwerte liegen, sowie Farbstoffe, die in der Tabelle in Kapitel 8.1 (Technische Angaben) aufgeführt sind, verwendet werden.

Jeder andere Gebrauch der Maschine als der offiziell erklärte bzw. jeder Gebrauch, der nicht in diesem Handbuch enthalten oder daraus ableitbar ist, gilt als unzulässig und nicht vorgesehen und führt zum Verfall der Haftung des Herstellers aufgrund der Nichtbeachtung dieser Vorschriften.

## 2.5 Identifizierungsdaten

Die Maschine ist mit einem Typenschild (Kapitel 3.4) ausgestattet, das folgende Angaben erhält:

1. Name des Herstellers.
2. Markierungen.
3. Maschinenmodell.
4. Baujahr und Monat.
5. Seriennummer.
6. Elektrische Daten.

 *Das Typenschild darf weder entfernt noch manipuliert werden.*

## 3 SICHERHEIT

---

### 3.1 Sicherheitshinweise und unzulässige Anwendung



#### OBLIGATORISCH

- **Lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch, bevor Sie Eingriffe an der Maschine durchführen.**
- Die Maschine darf ausschließlich zu ihrem Bestimmungszweck verwendet werden.
- Auf die an der Maschine angebrachten Hinweise achten.
- Verwenden Sie die Persönliche Schutzausrüstung, wenn sie vorgeschrieben ist.
- Nur qualifiziertes und entsprechend geschultes Personal (WARTUNGSTECHNIKER) ist zum Zugang zu den von Abdeckungen geschützten Bauteilen der Maschine befugt, um die außerordentliche Wartung oder Reparaturen vorzunehmen.
- Bei jedem Eingriff der ordentlichen Wartung durch den Bediener muss die Maschine ausgeschaltet und das Stromversorgungskabel von der Stromdose getrennt sein.
- Die Maschine darf nur von **einem einzigen Bediener gebraucht werden**; es ist verboten, dass andere Personen außer dem Bediener anwesend sind und Teile der Maschine während des Gebrauchs erreichen und berühren können.
- Auf der Maschine können bestimmte Stoffe zum Einsatz kommen, wie Farbstoffe, Lackfarben, Lösungs-, Schmier- und Reinigungsmittel, die sich als gesundheitsschädigend erweisen können.
- Bei Umgang, Lagerung und Entsorgung dieser Stoffe müssen deshalb die geltenden Bestimmungen und die Anweisungen des Produktherstellers beachtet werden.



#### VERBOTEN

- Die Maschine darf weder mit Gebinden, deren Spezifikationen über die in Kapitel 2.3 (Verwendbare Gebinde) angegebenen Grenzwerte hinausgehen, noch mit Farbstoffen, die nicht in der Tabelle der technischen Daten enthalten sind, verwendet werden.
- **DIE MASCHINE DARF NICHT IN EINER EXPLOSIONSGEFÄHRDETEN UMGEBUNG VERWENDET WERDEN.**
- **Keine hochentzündlichen Flüssigkeiten in die Maschine gießen. Im Falle eines Gebrauchs von Farbstoffen, die flüchtige Lösungsmittel enthalten, die spezifischen Anweisungen in Kapitel 3.5 „Umgebungsbedingungen am Installationsort“ befolgen.**
- Weder offenes Feuer noch Werkstoffe verwenden, die Funken erzeugen oder einen Brand auslösen können.
- Es ist verboten, in der Nähe der Maschine zu rauchen.
- Die Maschine darf nicht für Lebensmittelzwecke verwendet werden.
- DER BEDIENER darf keine Arbeiten ausführen, die dem WARTUNGS- oder dem INSTALLATIONSTECHNIKER vorbehalten sind. Der Fabrikant haftet NICHT für Schäden, die auf eine Nichtbeachtung dieses Verbots zurückzuführen sind.
- Es ist verboten, die Maschine ohne Schutzvorrichtungen zu verwenden, und die Maschine zu verwenden, wenn ihre Schutzvorrichtungen deaktiviert oder defekt sind oder fehlen. Die Abdeckplatten müssen stets geschlossen sein.
- Drehen Sie den Drehtisch nicht von Hand, wenn die Abtönmaschine eingeschaltet ist. Dies könnte zu Körperverletzungen oder Schäden an der Maschine führen.
- Niemals direkt in die Lichtquelle des Lasers des Spundloch-Locators blicken (Laser-Produkt der Klasse II).
- Sollte die Maschine Feuer fangen, **niemals Wasser zum Löschen verwenden**. Verwenden Sie nur Feuerlöscher mit Trockenpulver oder mit Kohlendioxid und befolgen Sie die Gebrauchsanweisung und die Hinweise des Herstellers, die am Feuerlöscher angegeben sind.



#### ELEKTRISCHE GEFAHR

- **DIE MASCHINE MUSS IMMER AUS EINER STROMDOSE VERSORGT WERDEN, BEI DER DIE ERDUNG GEWÄHRLEISTET IST.** Die Leitung muss gemäß den geltenden Unfallverhütungsvorschriften über einen Schutz gegen Überlastung, Kurzschluss und direkten Kontakt verfügen. Wenn die Erdung nicht ordnungsgemäß erfolgt ist, kann dies zu Stromschlägen führen.
- Nach einem plötzlichen Stromausfall läuft die Maschine bei Rückkehr des Stroms automatisch wieder an, um die automatischen Vorgänge fortzusetzen, die das Eintrocknen der Produkte verhindern.

- Nach einem plötzlichen Stromausfall läuft die Maschine bei Rückkehr des Stroms automatisch wieder an, um die automatischen Vorgänge fortzusetzen, die das Eintrocknen der Produkte verhindern.
- Um die Gefahr eines Stromschlags oder von Verletzungen zu vermeiden, darf die Maschine nur im Innenbereich verwendet werden. Vor der Durchführung von Wartungsarbeiten stets das Netzkabel ziehen.
- Die Maschine wird durch Herausziehen des Netzsteckers vom Stromnetz getrennt.
- Sie sollte deshalb in der Nähe einer leicht zugänglichen Netzsteckdose installiert werden.
- Keine Verlängerungskabel für den Anschluss der Maschine verwenden.
- Keine Mehrfachsteckdosen zur Versorgung anderer Geräte an die Netzsteckdose anschließen, über die die Maschine gespeist wird. Stellen Sie sicher, dass die Stromversorgung der Apparate, die seriell mit der Maschine verbunden sind (wie der Computer) äquipotential ist (d.h. einen einzigen Erdungsbezug hat), da Potentialunterschiede zu Störungen und/oder Schäden an den seriellen Anschlüssen führen.
- In regelmäßigen Abständen den Zustand des Netzkabels prüfen und ggf. durch ein neues Kabel des Herstellers ersetzen.

### 3.2 Warnhinweise zum Gebrauch der Farbstoffe



#### GEFAHR

Die Maschine eignet sich zur Verwendung von Farbstoffen im Allgemeinen. Halten Sie sich streng an die Gebrauchsanweisung auf der Verpackung des jeweiligen Farbstoffs und lesen Sie sich die **SICHERHEITSDATENBLÄTTER (MSDS - Material Safety Data Sheet)**, die der Händler oder Hersteller des Produkts mitliefern muss, genau durch.

Befolgen Sie alle angegebenen Sicherheitsvorschriften und wenden Sie, wenn dies Pflicht ist, die vorgesehene Schutzausrüstung an. Im Falle des Austritts von Produkten oder bei versehentlichem Verschütten ist auf eine sorgfältige Belüftung des Arbeitsbereiches zu achten.

Nachfolgend sind einige der häufigsten Warnhinweise und Informationen über Vorsichtsmaßnahmen aufgeführt, die von Farbstoffhersteller bereitgestellt werden.

1. Kontakt mit Haut und Augen vermeiden.
2. Kontakt mit Haut und Augen vermeiden. Im Falle des Kontakts mit Haut oder Augen mit reichlich Wasser abspülen.
3. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
4. Im Falle des Austritts von Produkten oder bei versehentlichem Verschütten ist auf eine sorgfältige Belüftung des Arbeitsbereiches zu achten.
5. Des Weiteren sind die Anweisungen im vorliegenden Handbuch und die Angaben des Produktherstellers zu befolgen.
6. Der Farbstoff darf nicht in die Abwässer gelangen. Zur Entsorgung von Rückständen sind die geltenden örtlichen Rechtsvorschriften zu befolgen.

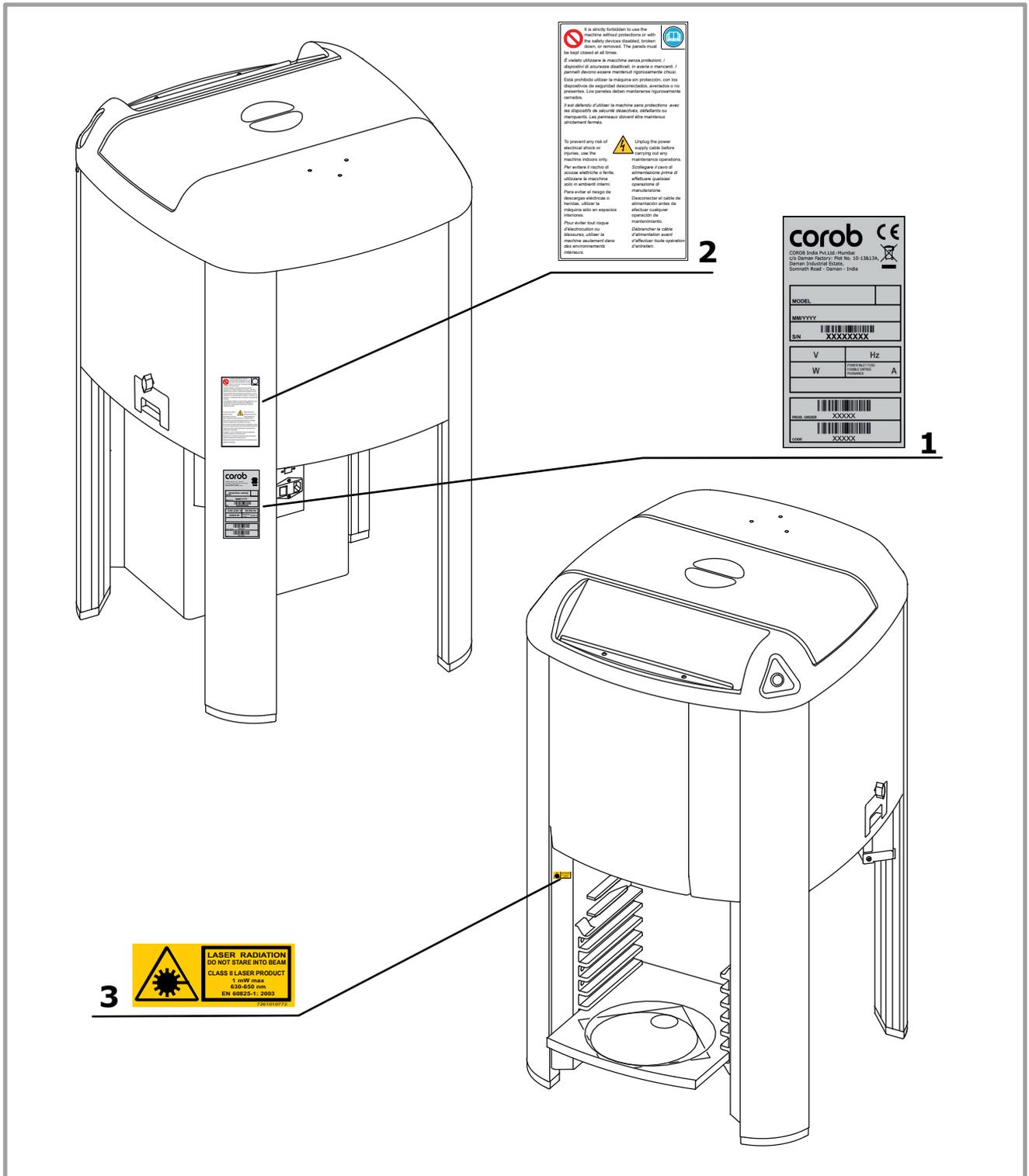
### 3.3 Restrisiken

Risiko	Vorsichtsmaßnahme	PSA	Bez. im Handbuch
 <p><b>Gefahr eines Stromschlags</b> – Es besteht die Gefahr eines Stromschlags, wenn die Maschine aus einer Stromdose versorgt wird, die nicht geerdet ist.</p>	Die Maschine an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose anschließen. Es wird empfohlen, den Maschinenkörper zu erden.	\	Kap. 5
	Dem Bediener ist der Zugang zu den Bauteilen der Maschine untersagt, die durch die Abdeckung geschützt sind. Für den Wartungstechniker: Vor der Durchführung von Wartungsarbeiten die Maschine abschalten und das Netzkabel aus der Netzsteckdose ziehen.	\	
 <p><b>Rücken- und Lendenwirbelverletzungen</b> – Das Verschieben schwerer Lasten beim Versetzen der Maschine und das Laden der Dosen auf den Gebinderträger können Verletzungen verursachen.</p>	Die in den geltenden Vorschriften festgelegten Gewichtsgrenzen dürfen nicht überschritten werden (20 kg für Frauen, 30 kg für Männer). Gegebenenfalls sind geeignete Hubmittel zu verwenden.	 	Kap. 4 - 6
 <p><b>Quetschgefahr / Gefahr des Hängenbleibens / Gefahr, mitgezogen zu werden</b> – Während des Maschinenbetriebs findet die Drehung des Drehtisches automatisch statt.</p> <p><b>Gefahr durch herabfallende Gegenstände/ Quetschgefahr</b> – Beim Aufstellen des Gebindes auf den Gebinderträger kann das Gebinde umkippen und auf den Bediener fallen.</p> <p><b>Quetschgefahr / Stoßgefahr</b> – wenn der Gebinderträger oder der (optionale) Bildschirmhalter mit einem zu hohen Gewicht belastet wird, kann die Maschine ihre Standsicherheit verlieren.</p> <p><b>Quetschgefahr / Gefahr des Hängenbleibens</b> – Während des Auffüllens des Farbstoffs kann sich die Drehung des Rührwerks im Behälter automatisch aktivieren.</p>	Die Maschine darf nur von einem einzigen Bediener gebraucht werden. Die Maschine darf nur von Bedienern verwendet werden, die volljährig und in einem körperlichen und geistigen Zustand sind, der von einem Facharzt für Arbeitsmedizin als geeignet befunden wurde.	 	Kap. 6
	Beim Aufstellen des Gebindes darauf achten, dass es mit dem gesamten Boden auf der Oberfläche des Gebinderträgers steht.	 	Kap. 6
	Die Höchstlast nicht überschreiten. Auf dem Gebinderträger: 35 kg (77 lb)	 	Kap. 6
	Vor jeglichen Eingriffen die Offline-Taste drücken.	\	Kap. 6.4
 <p><b>Rutsch-/Sturzgefahr</b> – Der nicht zweckmäßige Gebrauch des Gebinderträgers kann zu Verletzungen führen.</p>	Nicht auf den Gebinderträger steigen und/oder sich darauf setzen. Den Gebinderträger keinesfalls als Leiter benutzen.	 	Kap. 6.2.1
 <p><b>Verbrennungsgefahr</b> – Wenn zu hohe Werte für die Rührzeit und -häufigkeit eingestellt werden, können die Motoren, die für den Rührvorgang in den Behältern zuständig sind, überhitzen.</p>	Eine Rührzeit unter 30 Minuten einstellen; für das Zeitintervall zwischen einem Rührvorgang und dem nächsten einen Wert einstellen, der gleich oder größer als der Wert der Rührzeit ist.		Kap. 6.3
 <p><b>Vergiftungs- und Sensibilisierungsgefahr</b> – Die von den verwendeten Farbstoffen erzeugten Dämpfe können bei den Tätigkeiten zum Auffüllen der Behälter, zur Reinigung und zur Entsorgung der Maschine zu Vergiftungen und/oder zur Sensibilisierung führen.</p>	Die Sicherheitsdatenblätter (MSDS - Material Safety Data Sheets) müssen vom Hersteller der Farbstoffe mitgeliefert werden. Die Material Sicherheitsdatenblätter (MSDS - Material Safety Data Sheets) müssen vom Hersteller der Farbstoffe mitgeliefert werden. Stets für eine gute Raumlüftung sorgen.	In den MSDS-Blättern empfohlene persönliche Schutzausrüstung.	Kap. 3.2 - 4 - 6 - 7

### 3.4 Position der Etiketten

1. Typenschild (Kapitel 2.5)
2. Etikett „Allgemeine Hinweise“
3. Etikett „Lasergefahr“

 Die Sicherheits- oder Hinweisschilder dürfen weder entfernt noch unleserlich gemacht werden. Unleserlich gewordene oder fehlende Schilder müssen ersetzt werden. Eine Bestellung kann beim Hersteller erfolgen.



### 3.5 Bedingungen für den Installationsort

Anforderungen an die Umgebung, in der die Maschine benutzt wird:

- Sauber und staubfrei.
- Ebener und stabiler Boden
- Vorschriftsmäßig geerdete Steckdose.
- Beleuchtung, die an jeder Stelle der Maschine gute Sichtbarkeit gewährleistet (Beleuchtungswert nicht unter 500 Lux).
- Gut belüftet, damit keine Konzentrationen schädlicher Dämpfe entstehen können: Beispielsweise ist für einen 4 x 4 m großen und 3 m hohen Raum (Gesamtvolumen 48 m<sup>3</sup>) beispielsweise eine Luftwechselrate von 3 [ac/h] erforderlich.
- Temperatur zwischen 10 °C (50 °F) und 40 °C (104 °F) und relative, betauungsfreie Luftfeuchtigkeit von 5% bis 85%.



#### HINWEIS

Die Umgebungs-Betriebsbedingungen sind eng mit der Art der verwendeten Farbstoffe verbunden (nähere Angaben beim Hersteller der Farbprodukte erfragen). Die angegebenen Daten haben ausschließlich für die Maschine Gültigkeit.

Die Maschine nicht in der Nähe von einer Hitzequelle aufstellen oder direktem Sonnenlicht aussetzen. Eventuelle Feuchtigkeitsquellen sind ebenso zu meiden. Die Maschine nur in Innenräumen einsetzen.

Umgebungsbedingungen außerhalb der angegebenen Werte (Kapitel 8.1) können schwere Schäden an der Maschine und insbesondere an den elektronischen Geräten bewirken.



#### GEFAHR

Wenn man **Farbstoffe verwendet, die flüchtige Lösungsmittel enthalten**, muss der Raum, in dem die Maschine installiert wird, groß und gut gelüftet sein: Beispielsweise ist für einen 4 x 4 m großen und 3 m hohen Raum (Gesamtvolumen von 48 m<sup>3</sup>) eine Luftwechselrate von 3 [ac/h] erforderlich. An und in der Nähe der Maschine dürfen keine Dinge angelehnt oder aufgestapelt werden.

Weder offenes Feuer noch Werkstoffe verwenden, die Funken erzeugen oder einen Brand auslösen können.

Es ist verboten, in der Nähe der Maschine zu rauchen.

### 3.6 Sicherheitseinrichtungen

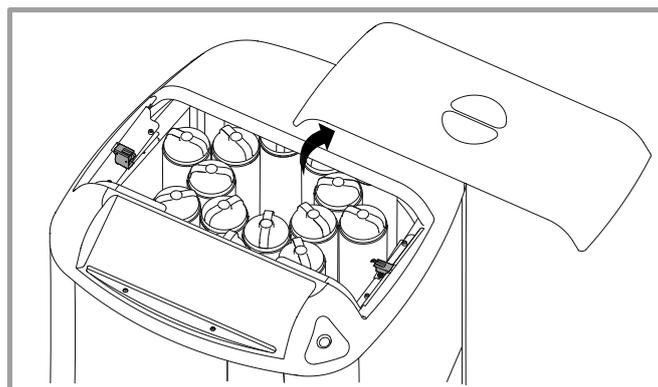
Wenn der obere Deckel angehoben wird, werden die Sicherheitsschalter ausgelöst. Die Steuerbefehle der Maschine werden unterbrochen. Die ON-Leuchte weist durch schnelles Blinken darauf hin, dass die Maschine eingeschaltet ist (auf die Tabelle Bezug nehmen).



#### GEFAHR

Wenn eine Sicherheitseinrichtung defekt ist, darf sie ausschließlich durch eine vom Hersteller gelieferte Komponente ersetzt werden. Im Notfall wenden Sie sich bitte ausschließlich an den vom Fabrikanten zugelassenen Kundendienst.

Oberer Deckel	Zustand der ON-Leuchte	Maschinen-zustand	Bedeutung
Positioniert	Leuchtet	Online	Die Maschine ist eingeschaltet (ON) und bereit, die Befehle vom Computer zu empfangen.
Entfernt	Schnelles Blinken	Offline	Die Maschine arbeitet im beschränkten Modus. Bestimmte Funktionen wie die Dosierung, die getakteten Prozesse usw. sind aus Sicherheitsgründen deaktiviert. Dennoch sind die Service-Funktionen freigegeben, sodass ein Wartungstechniker eine Diagnose an der Maschine durchführen kann.



## 4 TRANSPORT UND HANDHABUNG

### 4.1 Allgemeine Hinweise

Die für diese Tätigkeiten zuständigen Personen müssen die folgende Persönliche Schutzausrüstung verwenden.



#### **GEFAHR**

Zur Vermeidung von Personen- und Sachschäden beim Handhabung der Maschine mit äußerster Sorgfalt vorgehen und die in diesem Kapitel enthaltenen Anweisungen strikt befolgen.

#### **HINWEIS**

Die Versetzung der verpackten Maschine muss durch erfahrenes Personal und mit geeigneten Mitteln erfolgen. Es ist verboten, Pakete auf der verpackten Maschine zu stapeln.

 Wird die Maschine in Wandnähe aufgestellt, muss ein Mindestabstand von 10 cm (4") eingehalten werden, damit die Kabel nicht gequetscht werden.

### 4.2 Auspacken und Aufstellen

			1x13-14 mm 1x8 mm 1x5 mm	Zum Entfernen der Schrauben, mit denen die Maschine an der Palette befestigt ist.  Zum Entfernen der Spannschraube des Drehtisches.
--	---	---	--------------------------------	---

#### **GEFAHR**

Für den folgenden Arbeitsschritt sind mindestens 2 Personen erforderlich.

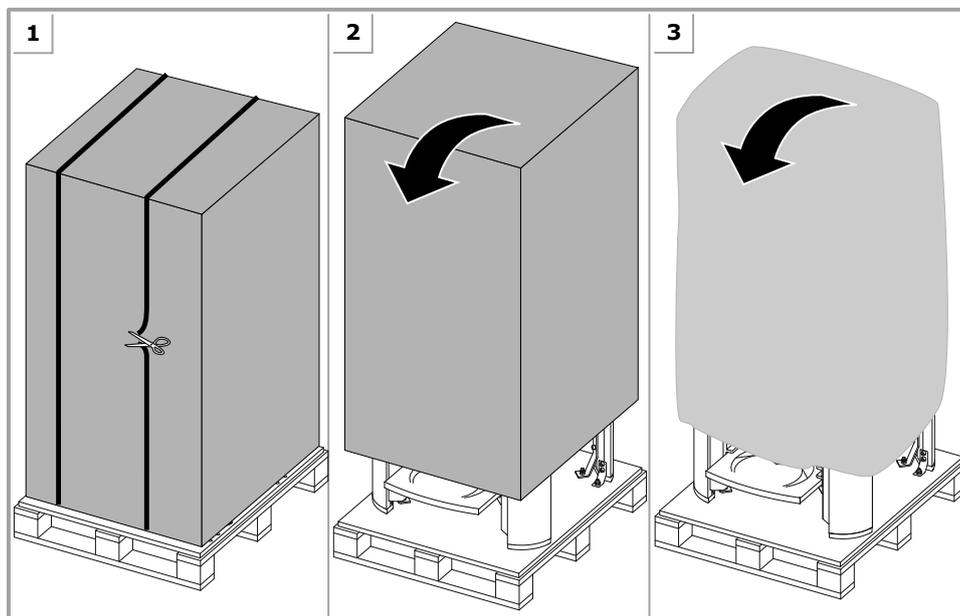
Sicherstellen, dass die Verpackung keine Transportschäden erlitten hat; anderenfalls den Kundendienst oder den Fachhändler verständigen. Während der Garantiefrist sollte die Verpackung aufbewahrt werden.

**Sicherstellen, dass die Verpackung keine Transportschäden erlitten hat; anderenfalls den Kundendienst oder den Fachhändler verständigen.**

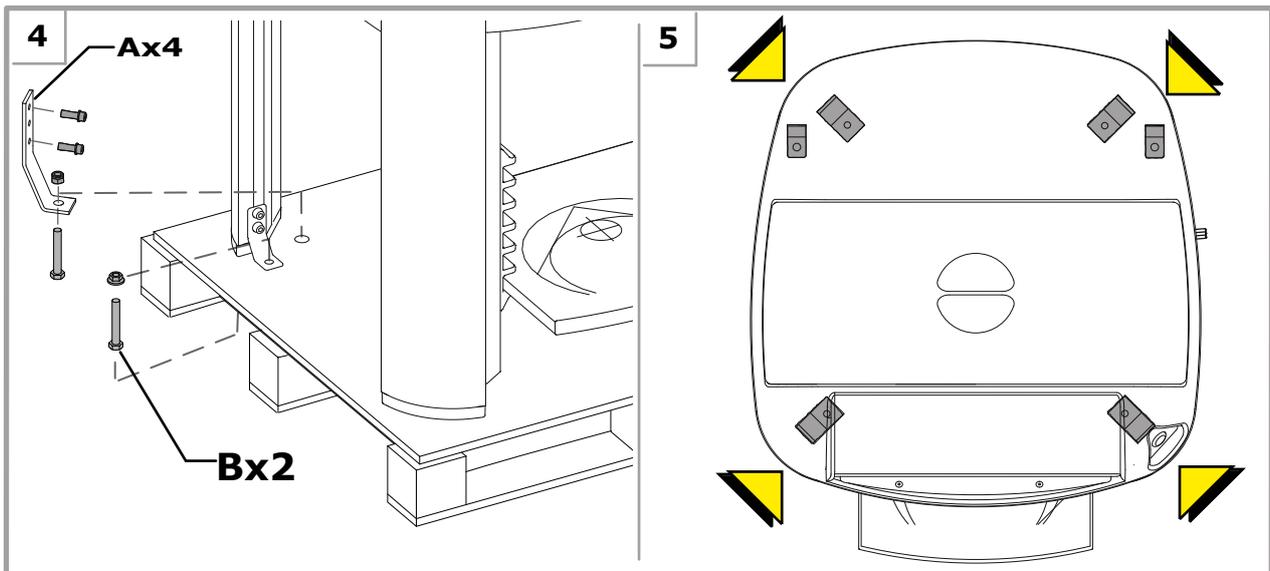
1. Die Umreifungsbänder, die die Verpackung umspannen, durchtrennen.
2. Die Abdeckung entfernen.
3. Die Schutzhülle entfernen, in der sich die Maschine befindet. Möglicherweise vorhandenes Zubehör und/oder mitgeliefertes Material aus der Verpackung nehmen.

#### **GEFAHR**

Sollte die Maschine Transportschäden aufweisen, darf nicht versucht werden, sie in Betrieb zu nehmen, sondern es muss der autorisierte Kundendienst oder der Fachhändler verständigt werden.



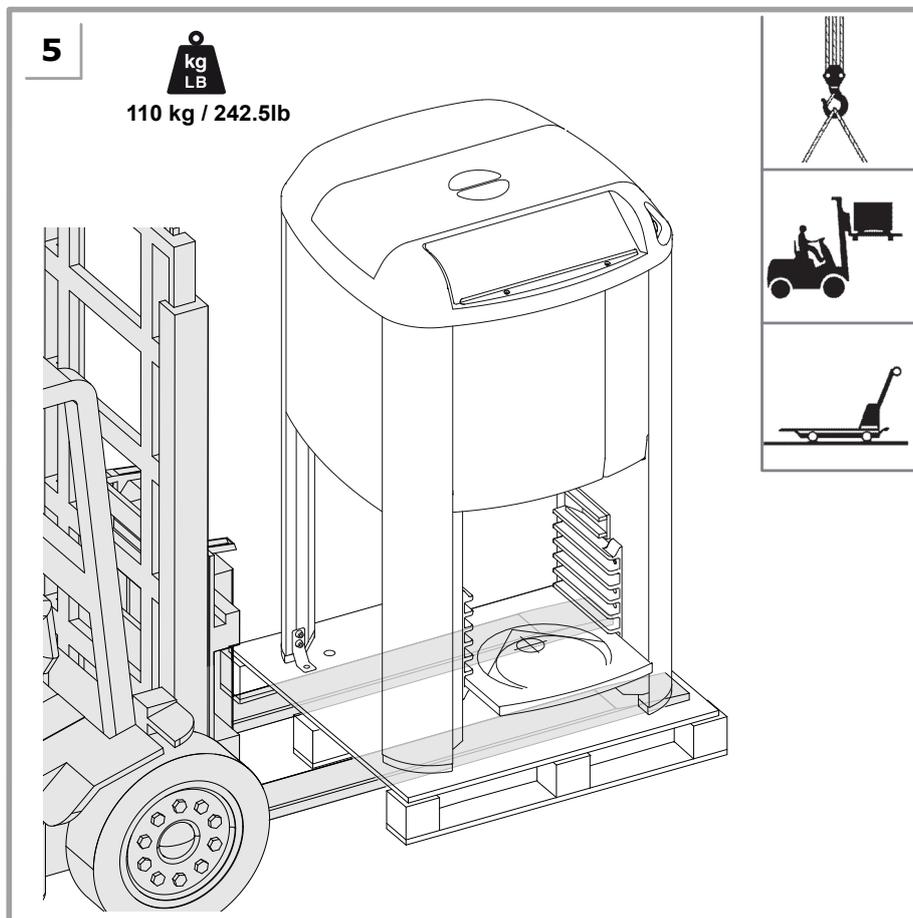
4. Die vier Bügel **A** und die beiden Schrauben **B** entfernen, mit denen die Maschine am Boden der Palette befestigt ist.



#### HINWEIS

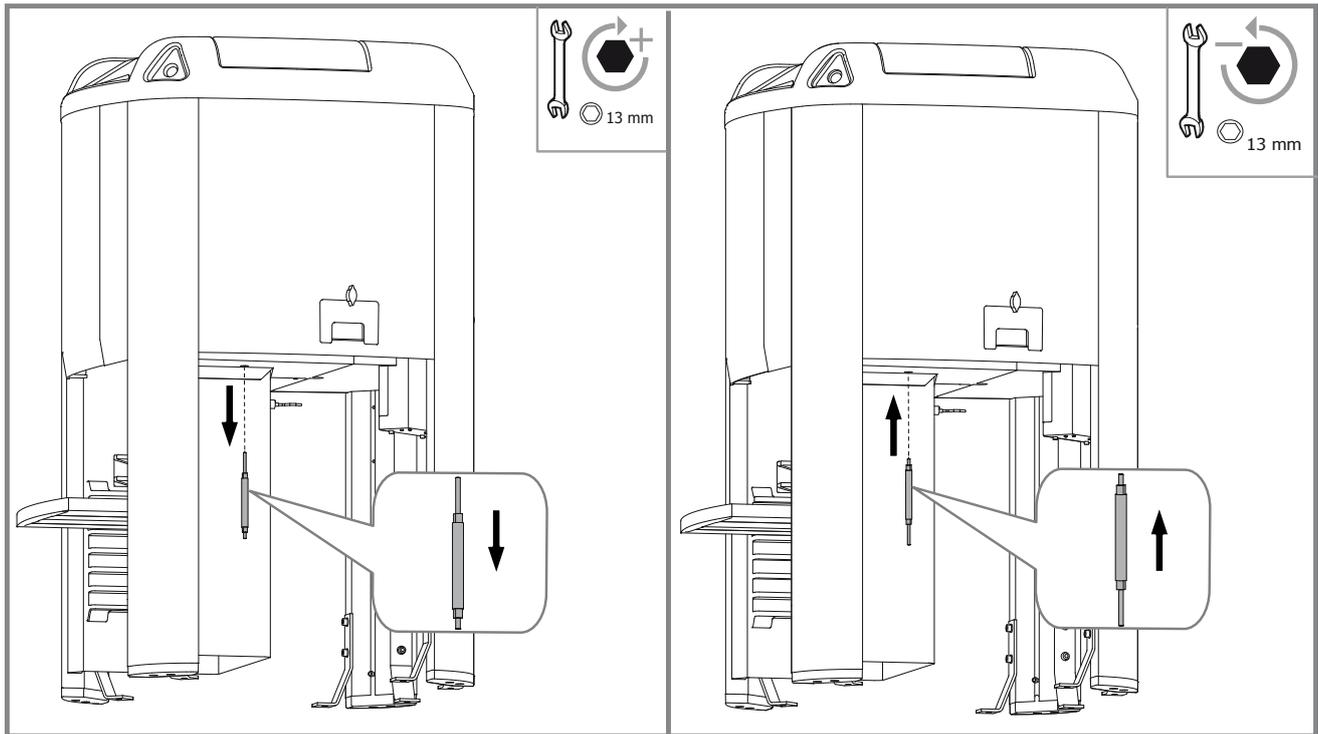
Zum Anheben und Aufstellen der Maschine dürfen ausschließlich Hebemittel verwendet werden, die auf der Basis des Maschinengewichts gewählt wurden (Kapitel 8).

5. Die Maschine mithilfe von geeigneten Hebemitteln von der Palette nehmen und in der vorgesehenen Arbeitsposition abstellen.  
6. Den Gebinderträger an der Maschine einsetzen.



Ggf. die Maschine wieder verpacken, indem die zum Auspacken beschriebenen Tätigkeiten in umgekehrter Reihenfolge ausgeführt werden. Wenn die Maschine transportiert oder verschickt werden muss, ist es immer ratsam, sie mit der ursprünglichen Verpackung zu verpacken.

#### 4.2.1 Entfernen der Spannschraube des Drehtisches



#### HINWEIS

Die Maschine nicht in Betrieb nehmen, bevor die Spannschraube entfernt wurde, die den Drehtisch festhält. Gefahr von Schäden an der Maschine.

1. Mit einem 13mm-Schraubenschlüssel die Spannschraube zur Befestigung des Drehtisches von der Unterseite der Maschine entfernen.
2. Die Spannschraube des Drehtisches umkehren und anschließend mithilfe des Schraubenschlüssels wieder an der Unterseite der Maschine anbringen (dabei sicherstellen, dass die Spannschraube mit dem kurzen Teil an der Maschine befestigt ist).

## **4.2.2 Mitgeliefertes Zubehör**

Überprüfen Sie nach dem Auspacken der Maschine, ob das zum Lieferumfang gehörende Zubehör vorhanden ist:

1. Netzkabel.
2. USB-Kabel.
3. CD mit der mitgelieferten Software.
4. Etiketten.
5. Bedienerhandbuch und Produktdokumentation.
6. Ersatzteile.

Entsprechend Ihrer Bestellangaben wird des Weiteren mitgeliefert:

- Steuersoftware.
- Eventuelles, an der Maschine zu installierendes Zubehör.

Überprüfen, ob der Verpackungsinhalt mit den Angaben übereinstimmt; anderenfalls den Hersteller benachrichtigen.

## **4.3 Lagerung**

Falls die Maschine eingelagert wird, muss sie in einer sicheren und geschützten Umgebung mit geeigneter Temperatur, Feuchtigkeit und vor Staub geschützt aufbewahrt werden.

## 5 INBETRIEBNAHME

---

### 5.1 Allgemeine Hinweise

Die für diese Tätigkeiten zuständigen Personen müssen die folgende Persönliche Schutzausrüstung verwenden.



#### GEFAHR

---

**DIESES GERÄT MUSS GEERDET WERDEN. Vor dem Anschließen der Maschine die ordnungsgemäße Erdung der elektrischen Anlage überprüfen.**

Keine Verlängerungskabel für den Anschluss der Maschine verwenden.

Der Computer und andere über die serielle Leitung an der Maschine oder direkt am Computer angeschlossene Geräte müssen über ein Stromversorgungsnetz gespeist werden, das mit einem Potentialausgleich ausgestattet ist.

Keine Mehrfachsteckdosen zur Versorgung anderer Geräte an die Netzsteckdose anschließen, über die die Maschine gespeist wird.

---



#### HINWEIS

---

Nicht versuchen, die Maschine an ein Stromnetz anzuschließen, das andere als die auf dem Typenschild angegebenen Eigenschaften aufweist.

Die Maschine wird durch Ziehen des Netzsteckers vom Stromnetz getrennt und deshalb muss in der Nähe eine leicht zugängliche Netzsteckdose installiert werden.

Die Stromversorgung der Apparate, die seriell mit der Maschine verbunden sind (wie der Computer) muss äquipotential sein (d.h. einen einzigen Erdungsbezug haben), da Potentialunterschiede zu Störungen und/oder Schäden an den seriellen Anschlüssen führen.

---

### 5.2 Steuercomputer

Die Steuerung der Abtönmaschine erfolgt über einen Steuercomputer. Der Fabrikant bietet ein großes Angebot an Softwareanwendungen für die Steuerung sämtlicher Maschinenfunktionen an.

Wenn die Maschine mit der Option COROB Connect geliefert wurde, kann sie über ein Tablett Android oder Windows und die zugehörige, spezifische Dosier-Software gesteuert werden.

Die vollständige Installation der Maschine, einschließlich PC-Anschluss, Installation der Steuersoftware und Konfiguration des Systems muss durch einen Fachtechniker erfolgen.

## 5.3 Bedienelemente und Anschlüsse

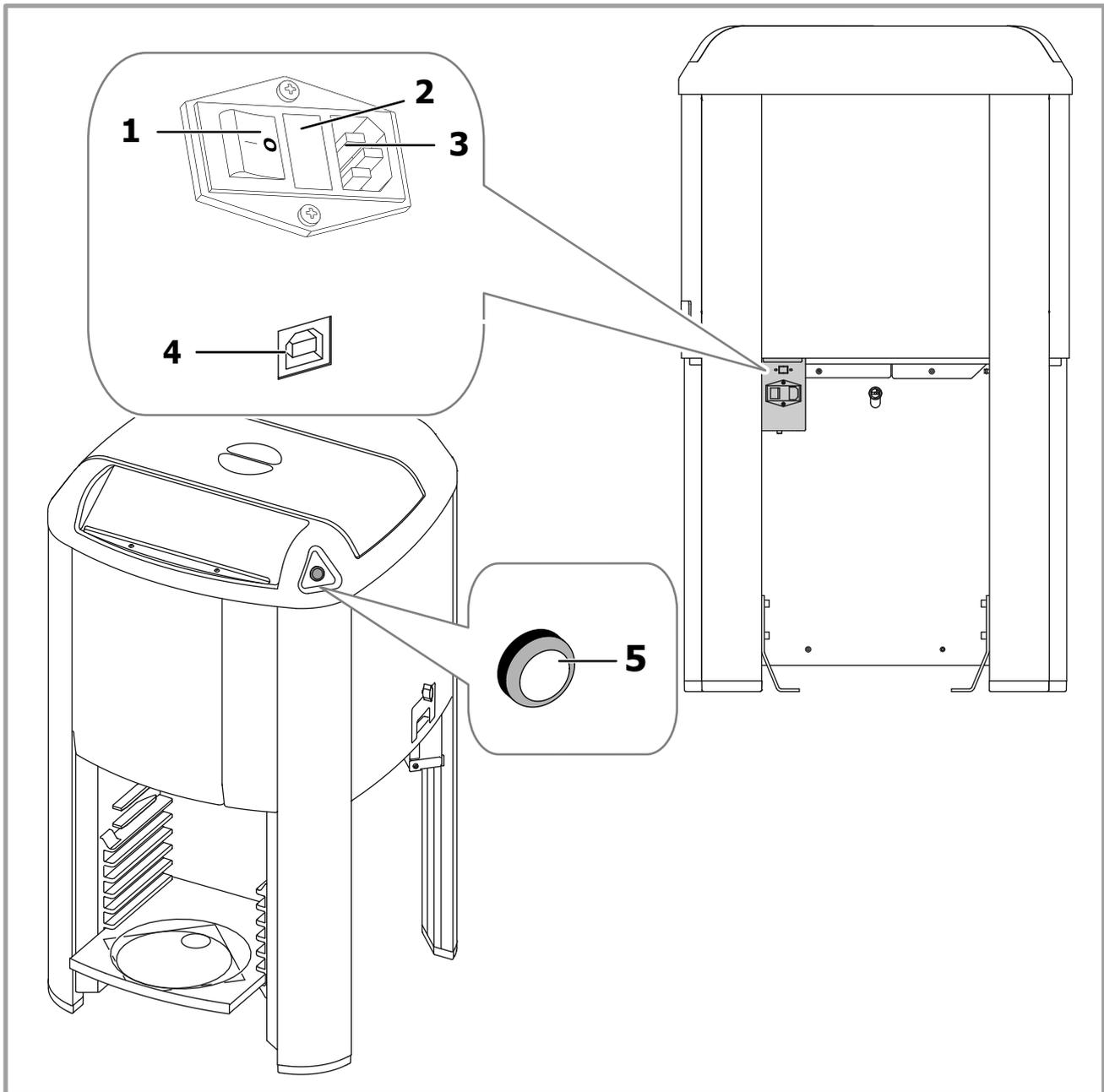
### Hauptschalter der Maschine (1)

**Sicherungsfach (2)** - Die Stromwerte der Sicherungen können der Tabelle der Technischen Angaben entnommen werden (Kapitel 8.1).

### Hauptnetzstecker (3)

**Serielle USB-Schnittstelle (4)** - Für den Anschluss des Steuercomputers.

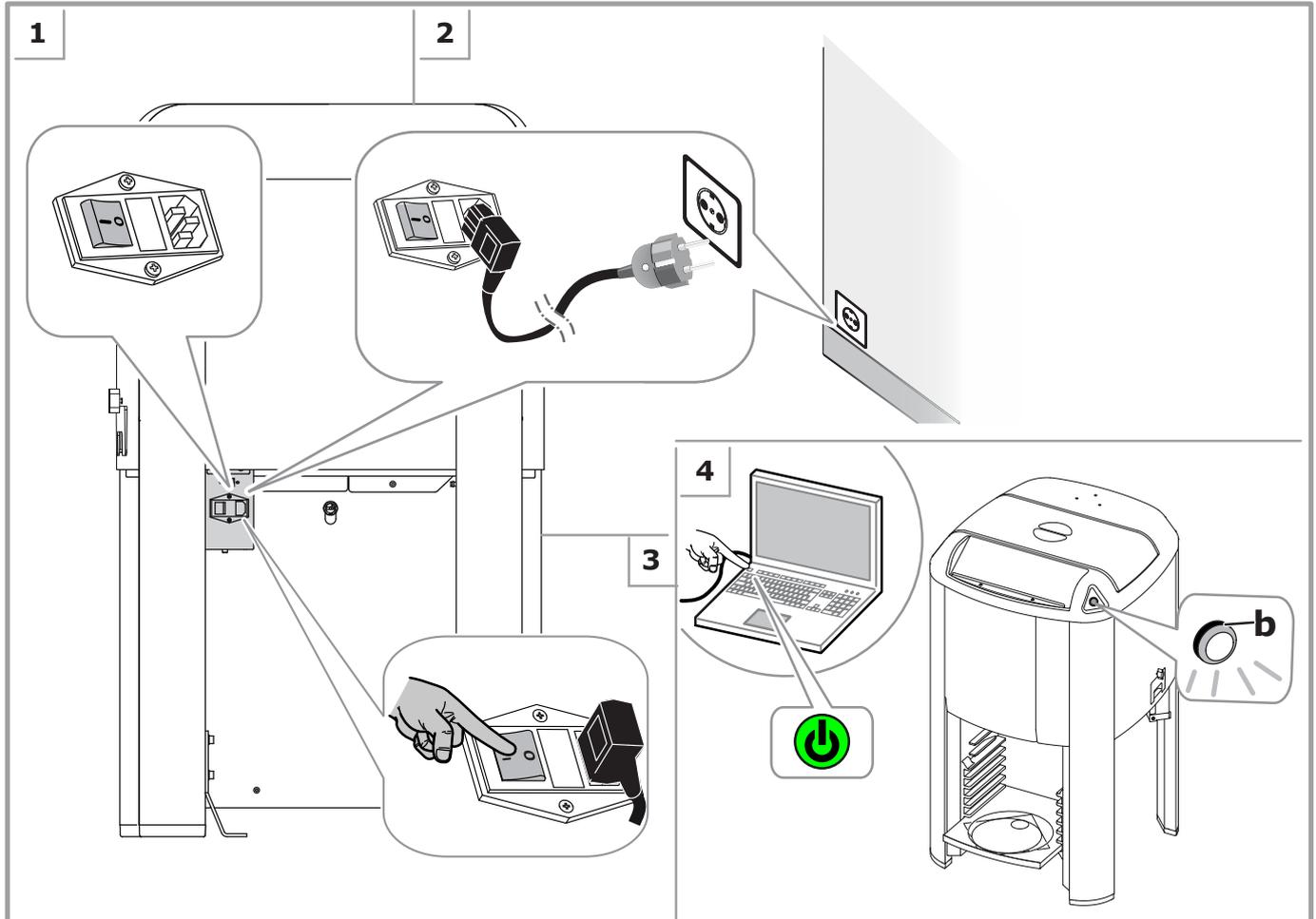
**Offline-Taste mit ON-Leuchte (5)** - Zum Abbrechen der Maschinenfunktionen, ohne die Maschine auszuschalten.



## 5.4 Elektrischer Anschluss und Einschaltung

Nachdem der Computer bei der Inbetriebnahme des Systems eingeschaltet wurde, leuchtet die ON-Leuchte auf.

 Beim Softwarestart werden dem Bediener verschiedene Vorgänge zur Durchführung vorgeschlagen, u. a. auch die Systeminitialisierung (Kapitel 5.5). Dieses Verfahren hängt von der jeweiligen Steuerungssoftware ab, die verwendet wird.



## 5.5 Initialisierung

Die **INITIALISIERUNG** ist eine Vorbereitungsphase, die durchgeführt werden muss, nachdem die Maschine eingeschaltet wurde.

 Wenn die Initialisierung, obwohl sie beim Softwarestart angefordert wird, nicht durchgeführt wird, geht die Maschine automatisch in den betriebsbereiten Zustand, bevor Steuerbefehle irgendeiner Art gegeben werden.

Anschließend wird der Vorgang zum Rühren des Farbstoffes gestartet.



Bei der Inbetriebsetzung der Maschine wird der Drehtisch unter Umständen durch den Initialisierungsbefehl automatisch bewegt, mit dem Zweck, den ersten konfigurierten Kreislauf zu einer bekannten Position zu bringen.

## 5.6 Verwendung der Offline-Taste

Wenn die Offline-Taste gedrückt wird, werden alle Funktionen der Maschine unterbrochen. Die ON-Leuchte weist durch schnelles Blinken darauf hin, dass die Maschine eingeschaltet ist, die Funktionen jedoch blockiert sind. In diesem Zustand werden alle vom Computer geschickten Befehle abgelehnt.

Nachdem die Funktionalitäten der Maschine unterbrochen wurden, kann das Auffüllen der Behälter erfolgen. Die ON-Leuchte zeigt an, in welchem Betriebszustand sich die Maschine befindet:

Zustand der ON-Leuchte	Maschinen-zustand	Bedeutung
AUS	Aus	Die Maschine ist ausgeschaltet.
Leuchtet	Online	Die Maschine ist eingeschaltet (ON) und bereit, die Befehle vom Computer zu empfangen.
Schnelles Blinken	Offline	Die Funktionstüchtigkeit der Maschine ist unterbrochen und die vom Computer gesandten Befehle werden verweigert.



### HINWEIS

Wird der Offline-Taster während Dosierung einer Formel gedrückt, zieht dies die Unterbrechung der Ausgabe nach sich.

Die Wiederaufnahme der unterbrochenen Formel, das heißt die Möglichkeit, die Dosierung der fehlenden Menge zur Vervollständigung der Formel fortzusetzen, ist nur möglich, wenn das Dosierprogramm diese Funktion unterstützt.

## 5.7 Abschaltung

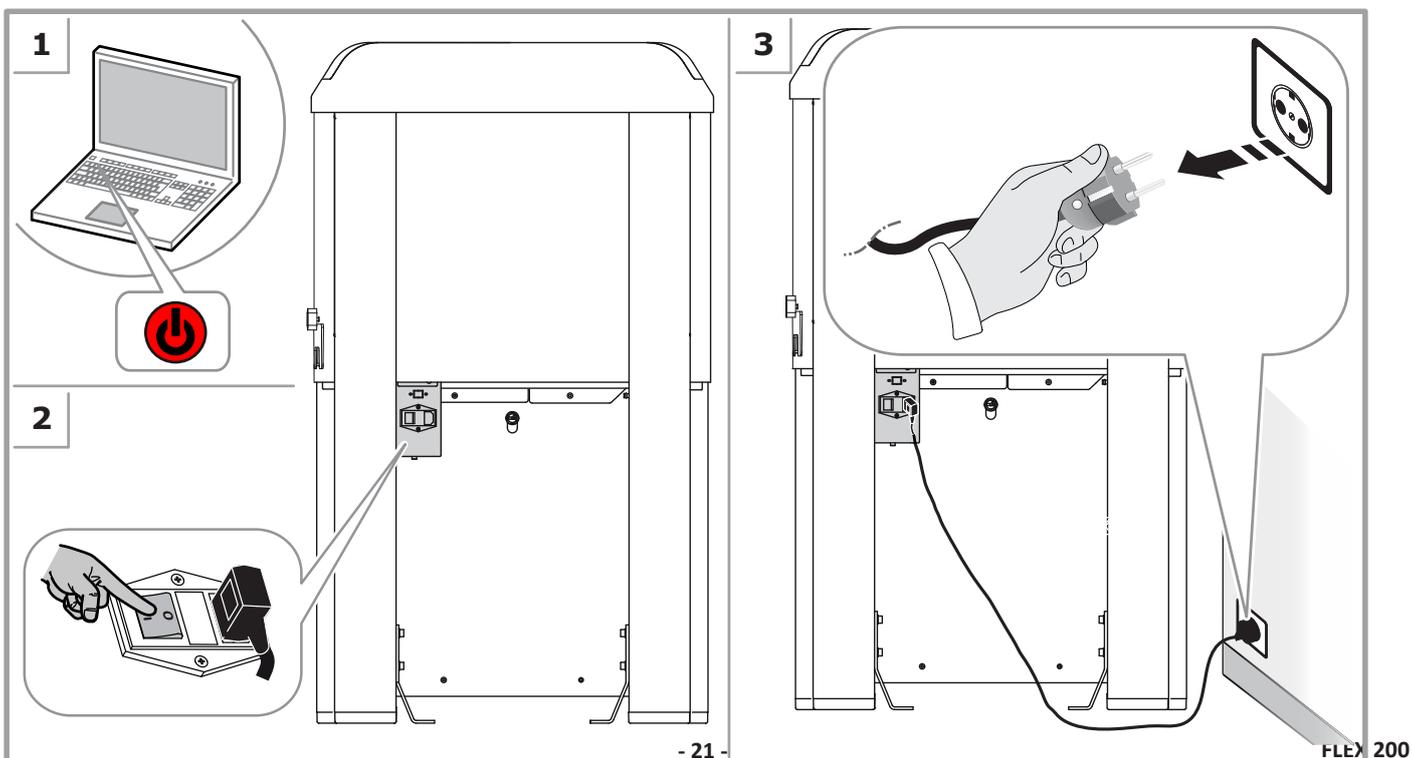


### HINWEIS

**ES WIRD EMPFOHLEN, DIE MASCHINE NIE ABZUSCHALTEN**, auch nicht zu den Ladenschlusszeiten, da die zeitgesteuerten, automatisch ablaufenden Funktionen die bestmöglichen Bedingungen für die Konservierung und Homogenität des Farbstoffs gewährleisten.

Falls die Maschine unbedingt abgeschaltet werden muss, so sollte sie nie über einen längeren Zeitraum ausgeschaltet bleiben. Wenn die Maschine nicht verwendet wird, kann gegebenenfalls nur der Computer abgeschaltet werden.

*Die Leistungsaufnahme der eingeschalteten Maschine ist bei einer Nichtbenutzung oder beim Rührzyklus sehr gering.*



## 6 VERWENDUNG DER ABTÖNMASCHINE

### 6.1 Allgemeine Hinweise

Die für diese Tätigkeiten zuständigen Personen müssen die folgende Persönliche Schutzausrüstung verwenden.



#### GEFAHR

Die Maschine darf nur von einem einzigen Bediener gebraucht werden. Die Maschine darf nur von Bedienern verwendet werden, die volljährig und in einem körperlichen und geistigen Zustand sind, der von einem Facharzt für Arbeitsmedizin als geeignet befunden wurde.

Es ist verboten, die Maschine ohne Schutzvorrichtungen zu verwenden, und die Maschine zu verwenden, wenn ihre Schutzvorrichtungen deaktiviert oder defekt sind oder fehlen. Die Abdeckplatten müssen stets geschlossen sein.

Während der Bedienung der Maschine auf keinen Fall die Hände in den Dosierbereich bringen, außer zum Ein- und Ausladen der Dosen.

Beim Versetzen der Gebinde dürfen die durch geltende Normen festgelegten Gewichtsgrenzen nicht überschritten werden (kg 20/44 lb für Frauen, kg 25/55 lb für Männer).

### 6.2 Bei Arbeitsbeginn

Bei jedem Arbeitsbeginn sind folgende Schritte durchzuführen:

- Sicherstellen, dass die Dosierkreisläufe und die Maschine insgesamt sauber sind.
- Überprüfen, ob alle Ventile geschlossen sind, wie auf dem Aufkleber gezeigt ist.
- Den Zustand der Bürsteneinheit kontrollieren; gegebenenfalls den Bürstenbehälter reinigen und mit der geeigneten Flüssigkeit füllen (die Wahl der Flüssigkeit ist abhängig von der Art der verwendeten Farbstoffe und muss direkt vom Hersteller dieser Stoffe getroffen werden).
- Die Anlage auswaschen/ausspülen.

### 6.3 Bedienung

Der Bediener wird bei der Bedienung der Maschine vom Anwenderprogramm geleitet, das die zu befolgenden Anweisungen und die von der Maschine ausgeführten Tätigkeiten anzeigt.

Bedienphasen	Ref.
<b>In der Steuerungssoftware die gewünschten Parameter wählen (Produkt, Formel und Größe des Gebindes).</b>	
<b>Den Gebindeträger in die gewünschte Position einsetzen.</b>	Kap. 6.3.1
<b>Das Gebinde auf den Gebindeträger stellen und seine Position im Verhältnis zum Dosiermittelpunkt anpassen.</b>	Kap. 6.3.2
<b>Die Dosierung der Formel mit der Software ansteuern.</b>	Kap. 6.3.4
<b>Am Ende des Dosiervorgangs das Gebinde entfernen und mit dem nächsten Dosiervorgang fortfahren.</b>	

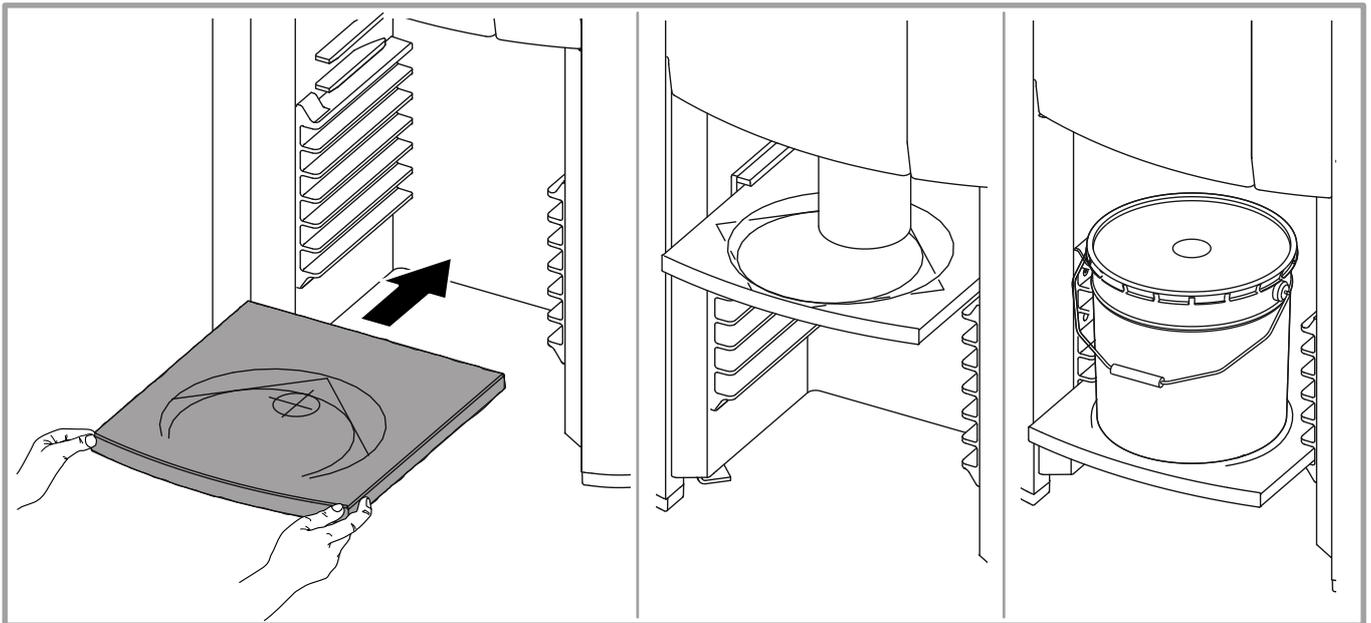
#### 6.3.1 Einstellung der Höhe des Gebindeträgers

Den manuell verstellbaren Gebindeträger in den Sitz einsetzen, der für die Größe des zu verwendenden Gebindes geeignet ist.



#### GEFAHR

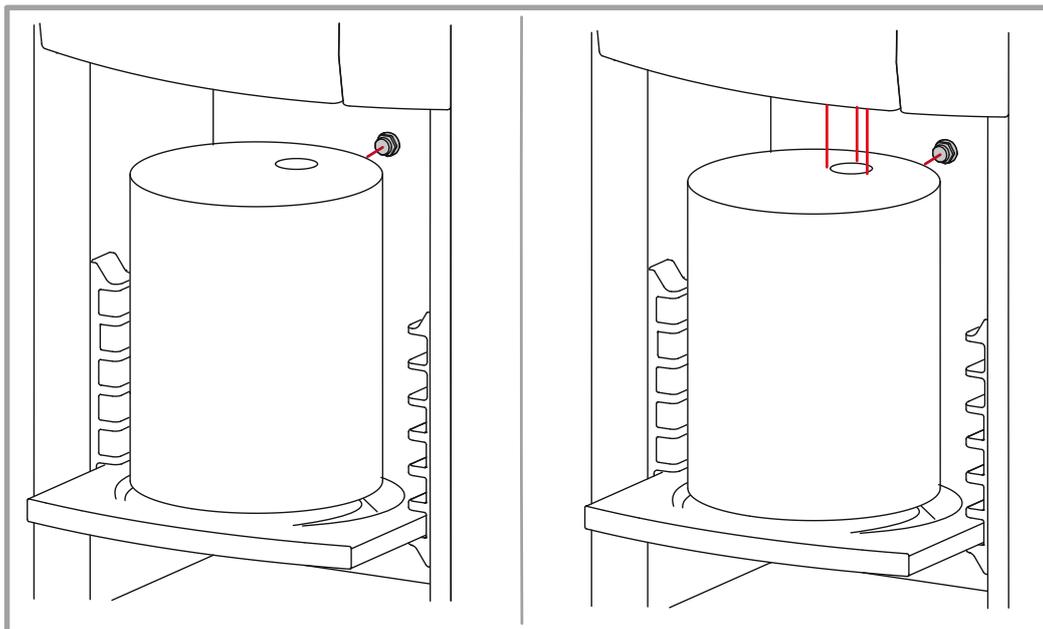
Keine Gebinde auf den Gebindeträger stellen, die mehr als 35 kg (77 lb) wiegen. Nicht auf den Gebindeträger steigen und/oder sich darauf setzen. Den Gebindeträger keinesfalls als Leiter benutzen.



### 6.3.2 Laden des Gebindes

Das Gebinde auf den Gebindeträger stellen.

(Wenn die optionale Fotozelle vorgesehen ist) Das Gebinde so positionieren, dass sich die Öffnung auf dem Deckel im Verhältnis zur Dosierdüse im Mittelpunkt befindet.



### 6.3.3 Gebrauch des Spundloch-Locators (BHL)

Nachdem das Gebinde auf den Gebindeträger gestellt wurde, schalten sich die Laserstrahlen ein.

Das Gebinde so positionieren, dass die Öffnung im Verschluss mittig zwischen den Laserstrahlen liegt.

### 6.3.4 Dosierung

Wenn der Befehl zur Dosierung gegeben wird, schaltet sich der Drehtisch automatisch ein, um die von der Dosierung betroffenen Kreisläufe der Reihe nach frontal zu positionieren und auf diese Weise die von der Formel vorgesehenen Produkte in den erforderlichen Mengen auszugeben.

Falls die entsprechende Funktion aktiviert wurde, wird am Anfang oder am Ende jedes Dosiervorgangs die Reinigung des Kreislaufs durchgeführt, aus dem die Dosierung erfolgt: Der Kreislauf wird zur Reinigungsbürste gebracht und die Reinigung wird gestartet.

Die Reinigungsbürste wird aktiviert und reinigt die Düsen, die infolge der Rotation des Drehtisches an der Bürste vorbeigeführt werden.

## 6.4 Automatisch ablaufende Vorgänge

**Das Rühren** ist ein zeitgesteuerter, automatisch ablaufender Vorgang, um durch die Bewegung des in den Behältern befindlichen Rührwerks für das in den Behältern enthaltene und zu dosierende Produkt die bestmöglichen Bedingungen hinsichtlich Konservierung und Homogenität zu gewährleisten.

Die Dauer und das Intervall zwischen einem Rührzyklus und dem nächsten können mithilfe der Konfigurationssoftware mit Bezug auf die Art der an der Maschine verwendeten Produkte kundenspezifisch angepasst werden.

Der **Umlauf** ist ein Vorgang, der dem Dosiervorgang ähnelt, bei dem jedoch kein Farbstoff ausgegeben wird, also das Dosierventil geschlossen bleibt. Während des Umlaufzyklus wird der Farbstoff durch einige Teile des Dosierkreislaufs geleitet, sodass Pigmentablagerungen verhindert werden.



### GEFAHR

---

Eine Rührzeit unter 30 Minuten einstellen; für das Zeitintervall zwischen einem Rührvorgang und dem nächsten einen Wert einstellen, der gleich oder größer als der Wert der Rührzeit ist.

---



*Die Behälter müssen mit ihren Deckeln verschlossen gehalten werden. Man sollte vermeiden, in die Behälter zu greifen, auch wenn sich kein Farbmittel darin befindet.*

**Die Reinigung der Dosierdüsen ist ein Vorgang**, bei dem die Düsen der einzelnen Kreisläufe mit einer Bürste gesäubert werden. Die Bürste wird aktiviert und der Drehtisch dreht sich so, dass die Düse jeweils eines Kreislaufs einige Sekunden lang an der Bürste anhält.

Falls konfiguriert, kann die Maschine die automatische, zeitgesteuerte Reinigung der Düsen sämtlicher Kreisläufe durchführen.

Nach jedem Dosiervorgang startet der Reinigungsprozess an dem Kreislauf, der von der Dosierung betroffen ist.

Auch während ein automatischer Vorgang läuft, kann die Maschine verwendet werden; der Prozess wird in diesem Fall unterbrochen und wiederaufgenommen, nachdem die Maschine einige Sekunden lang inaktiv war.

## 6.5 Nachfüllen der Behälter

Die Prozedur des Nachfüllens muss über die entsprechende Funktion in der Dosier-Software eingeleitet werden.

1. In der Dosiersoftware die Option „Behälter füllen“ wählen. Der gewählte Behälter fährt in die Füllposition.
2. Den Deckel oben auf dem Dosierer öffnen.
3. Den Deckel des zu füllenden abnehmen.



*Manuell den Farbstoffbehälter schütteln, der in den Behälter gefüllt werden soll. Keine automatischen Rührwerke verwenden.*

4. Den gewünschten Farbstoff ins Innere des Behälters geben und dabei Spritzer oder die Einmischung von Luft in den Farbstoff vermeiden.



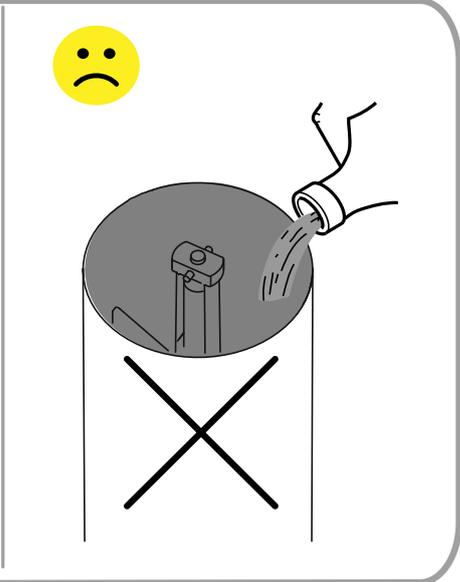
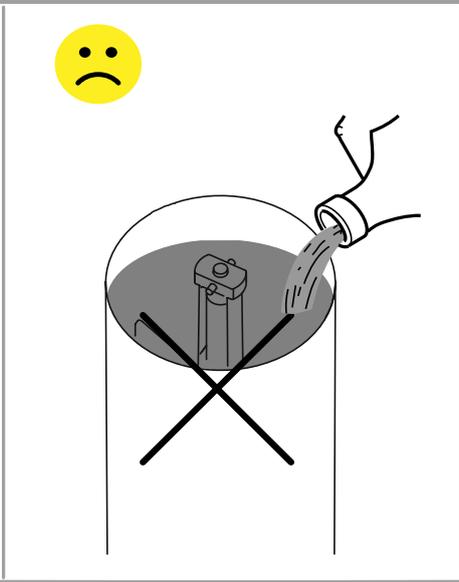
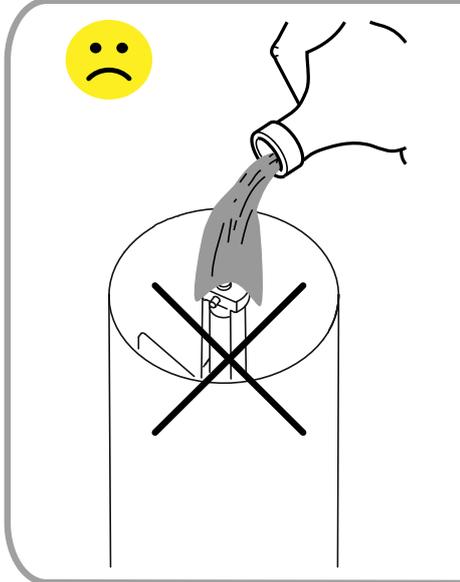
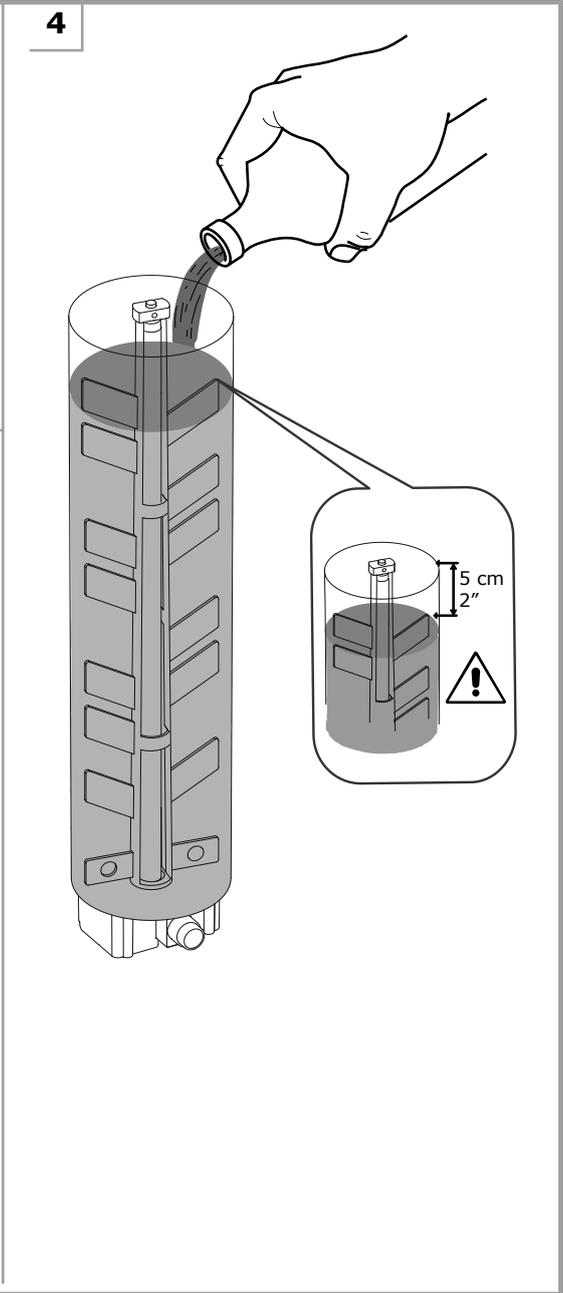
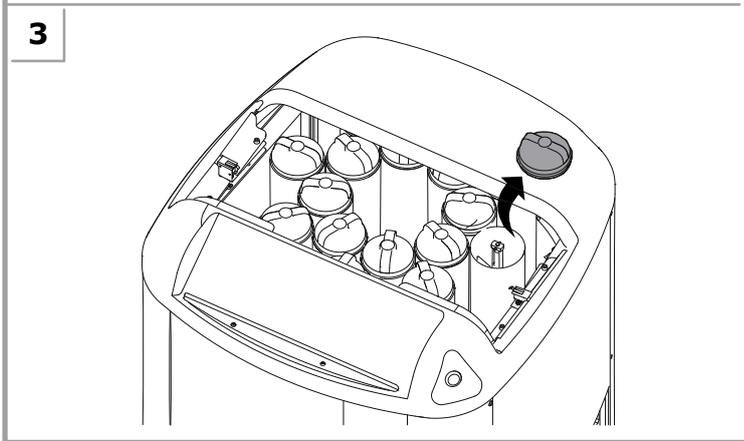
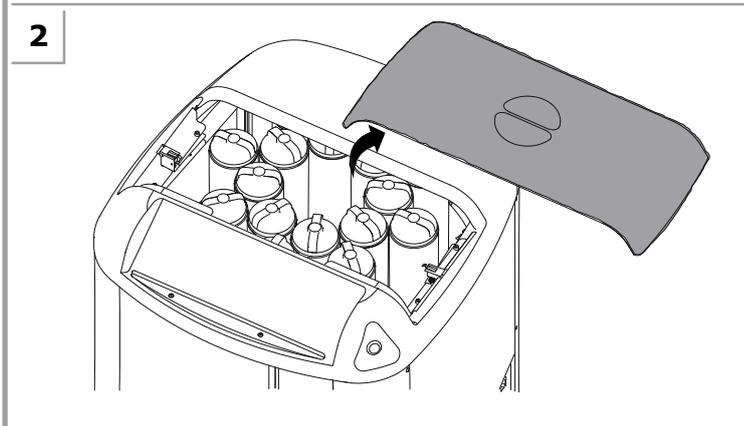
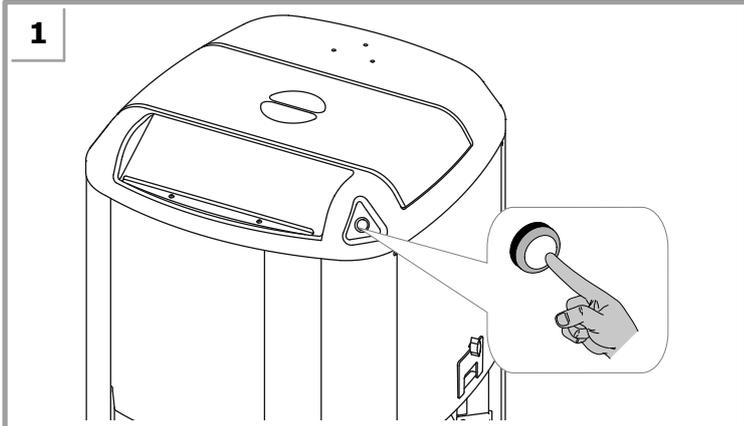
### HINWEIS

---

Der Füllstand des Farbstoffs DARF NICHT die maximale Füllhöhe überschreiten, die sich 5 cm unter dem Behälterrand befindet. Das Austreten von Farbstoff führt zur Blockierung der Pumpeinheit.

---

5. Den Behälter mit dem zugehörigen Verschluss schließen.
6. Die oben genannten Arbeitsschritte für das Befüllen anderer Behälter wiederholen.





## HINWEIS

Sollten die Behälter versehentlich übermäßig befüllt worden sein, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Sollte Farbstoff in die Maschine gelangt sein, versuchen Sie auf keinen Fall, selbst eine Reinigung vorzunehmen; schalten Sie die Maschine umgehend aus und kontaktieren Sie den Kundendienst.
- Sollten lediglich die Behälter von außen verschmutzt sein, muss die Maschine umgehend ausgeschaltet und eine gründliche Reinigung mittels Papiertüchern oder feuchten Lappen vorgenommen werden. Soweit möglich, sollte man den Farbstoff antrocknen lassen und mit einem Spachtel entfernen.
- Sollte das Produkt nicht über die Ränder getreten sein, verschließen Sie den Behälter nicht mit seinem Verschluss, sondern nehmen Sie umgehend eine Entnahme des überschüssigen Farbstoffs über die Dosierung vor, bis der korrekte Füllstand erreicht ist. Anschließend die Ränder des Behälters mit Papiertüchern oder feuchtem Lappen gründlich reinigen und mit dem entsprechenden Verschluss wieder verschließen.

**NIEMALS WASSER ODER LÖSUNGSMITTELHALTIGE PRODUKTE FÜR DIE REINIGUNG DER MASCHINE VERWENDEN. DER GEBRAUCH VON AGGRESSIVEN REINIGUNGSPRODUKTEN KANN SCHÄDEN AN KOMPONENTEN UND AN DER LACKIERUNG DER TAFELN VERURSACHEN.**



## GEFAHR

Wenn Farbstoffe verwendet werden, die flüchtige Lösungsmittel enthalten, müssen die Behälter einer nach dem anderen geöffnet und nachgefüllt werden.

Weder offenes Feuer noch Werkstoffe verwenden, die Funken erzeugen oder einen Brand auslösen können.



## HINWEIS

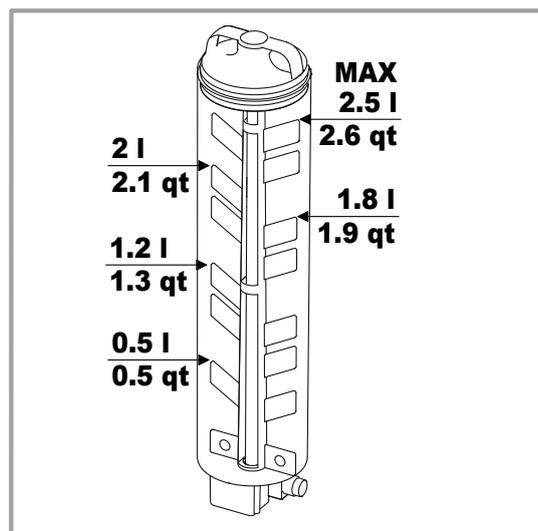
Werden die Farbstofffüllstände in den Behältern nicht aktualisiert, kann die Präzision des hergestellten Farbtons beeinträchtigt werden, oder es kann sogar zu Fehlfunktionen der Maschine aufgrund der Entleerung der Behälter und der Leitungskreise kommen.



*Es wird empfohlen, die Behälter stets voll zu halten, indem man sie oft nachfüllt.*

Nach dem Nachfüllen von Farbstoff sollte das Rühren mit den entsprechenden Funktionen der Steuerungssoftware ausgeführt werden, um die Luft zu beseitigen, die sich mit dem Farbstoff vermischt haben könnte.

Nachstehend ein Referenzschema zum Auffüllen der Behälter.



## 6.6 Störungen

Problem	Ursache	Abhilfe
Die Maschine schaltet sich nicht ein.	Maschine steht nicht unter Strom.	Die Anschlüsse an der Rückseite der Maschine überprüfen (Kapitel 5.4).
	Der Hauptschalter befindet sich auf der Position Aus (O).	Den Hauptschalter auf EIN stellen (I) (Kapitel 5.4).
	Eine oder mehrere Sicherungen sind durchgebrannt.	Das Sicherungsfach kontrollieren und durchgebrannte Sicherungen ersetzen (Kapitel 5.3).
	Der Schutzmechanismus des Netzteils hat sich eingeschaltet.	Einige Minuten warten und versuchen, die Maschine einzuschalten. Hält die Störung an, eine autorisierte Kundendienststelle kontaktieren.
	Elektrische Anschlüsse defekt.	Eine autorisierte Kundendienststelle kontaktieren.
Die Steuerungssoftware meldet einen Fehler im Übertragungsprotokoll.	Die Maschine ist ausgeschaltet.	Maschine einschalten (Kapitel 5.) und die Steuerungssoftware neu starten.
	Maschine ist nicht am Computer angeschlossen.	Die Anschlüsse auf der Rückseite der Maschine kontrollieren (Kapitel 5.4).
	Serielle Schnittstelle oder USB-Anschluss des Computers nicht korrekt konfiguriert oder defekt.	Die korrekte Konfiguration der seriellen Verbindung zum Datenaustausch mit der Maschine über die Konfigurations- und Kalibriersoftware prüfen. Die Reparatur des seriellen oder USB-Anschlusses des Computers vornehmen lassen.
	Das serielle Kabel ist beschädigt.	Das Kabel für den Datenaustausch unter Verwendung von Originalersatzteilen des Herstellers auswechseln.
	Datenübertragung fehlerhaft.	Eine autorisierte Kundendienststelle kontaktieren.
Die ON-Leuchte blinkt schnell und die Maschine verweigert jegliche Steuerbefehle.	Der Offline-Taster wurde gedrückt.	Die Offline-Taste drücken, um die Maschine in den Online-Zustand zurückzubringen (Kapitel 5.6).
	Der obere Deckel wurde nicht richtig geschlossen.	Den oberen Deckel so schließen, dass der Sicherheitsschalter aktiviert wird.
Der Drehtisch dreht sich nicht.	Die Spannschraube des Drehtisches wurde bei der Installation nicht entfernt.	Die Spannschraube entfernen (Kapitel 4.2.1).
	Der obere Deckel wurde nicht richtig geschlossen.	Den oberen Deckel so schließen, dass der Sicherheitsschalter aktiviert wird.
	Der Offline-Taster wurde gedrückt.	Die Offline-Taste drücken, um die Maschine in den Online-Zustand zurückzubringen (Kapitel 5.6).
Die Maschine führt keine zeitgesteuerten Prozesse durch (Rühren, Umlauf, Reinigung).	Der obere Deckel wurde nicht richtig geschlossen.	Den oberen Deckel so schließen, dass der Sicherheitsschalter aktiviert ist.
	Der Offline-Taster wurde gedrückt.	Die Offline-Taste drücken, um die Maschine in den Online-Zustand zurückzubringen (Kapitel 5.6).
	Die Einheit des Reinigungsbehälters ist vielleicht nicht richtig positioniert.	Die Reinigungseinheit so einsetzen, dass der Sicherheitsschalter aktiviert wird.
Ungenauere Farbmischung.	Falsche Grundfarbe gewählt oder Rezeptfehler in der Dosiersoftware.	Die Dose der gewählten Grundfarbe und die Programmwahlen kontrollieren.
	Der niedrige Farbstoff-Füllstand im Behälter führt dazu, dass Luft in die Pumpeneinheit eintritt.	Den Behälter mit Farbstoff füllen und die Funktion der morgendlichen Entlüftung aktivieren, um Luft aus der Pumpe zu entfernen.
	Die Bürsteneinheit ist schmutzig oder funktioniert nicht richtig.	Den Zustand der Bürsteneinheit kontrollieren und einen Wartungsvorgang durchführen (Kapitel 7.5).
Tropfenbildung	Ventil offen oder Leckage an Ventil	Das Ventil schließen (EVOservice -->Kommunikation -->Service-Funktionen--> Düsenventil--> Schließen) oder ein Reset an diesem Kreislaufventil durchführen oder die Pumpe auswechseln.

# 7 PLANMÄSSIGE WARTUNG

## 7.1 Allgemeine Hinweise

Die für diese Tätigkeiten zuständigen Personen müssen die folgende Persönliche Schutzausrüstung verwenden.



### **GEFAHR**

Vor der Durchführung von Wartungsarbeiten die Maschine abschalten und das Netzkabel aus der Netzsteckdose ziehen. Während der Wartung der Maschine ist die Gefahr sehr groß, dass der Wartungstechniker mit dem Farbstoff in Berührung gerät. Diesbezüglich müssen die Anweisungen in Kapitel 3.2 befolgt werden.

## 7.2 Wartungstabelle

### **HINWEIS**

Die Angaben zu Wartungsintervallen dienen lediglich als Anhaltspunkte und hängen von der Beschaffenheit der verwendeten Farbstoffe sowie von den Umgebungsbedingungen ab.

Wartungsarbeiten	Häufigkeit	
	bei Schichtbeginn	bei Bedarf
Initialisierung und Entlüftung	✓	
Die Flüssigkeit der Reinigungsbürste nachfüllen	✓	
Die Außenflächen der Abtönmaschine säubern		✓
Die Dosierdüsen reinigen	✓	

## 7.3 Empfohlene Produkte

Die für die Reinigung des Düsenblocks und die Befeuchtung des Düsenverschlusses verwendeten Produkte müssen kompatibel zu den in der Maschine verarbeiteten Farbstoffen sein.

Typ des Farbstoffs	Empfohlenes Produkt
Auf Lösungsmittelbasis	Langsam verdampfendes Lösungsmittel, das mit den verwendeten Farbstoffen kompatibel ist
Auf Wasserbasis	Wasser
Gemischte Systeme	Die Auswahl ist vom besonderen Typ der bei der Zusammensetzung der verwendeten Farbstoffe eingesetzten Mittel abhängig. Weitere Informationen beim Händler oder Hersteller der Produkte erfragen.

Weitere Informationen beim Händler oder Hersteller der Produkte erfragen.

- Lösung von 50% Propylenglykolvolumen in Wasser;
- AgCl-Lösung in Wasser;
- Chlorlauge als 1%-ige Verdünnung.

## 7.4 Außenreinigung

### **HINWEIS**

**NIEMALS WASSER ODER LÖSUNGSMITTELHALTIGE PRODUKTE FÜR DIE REINIGUNG DER MASCHINE VERWENDEN. DER GEBRAUCH VON AGGRESSIVEN REINIGUNGSPRODUKTEN KANN SCHÄDEN AN KOMPONENTEN UND AN DER LACKIERUNG DER TAFELN VERURSACHEN.**

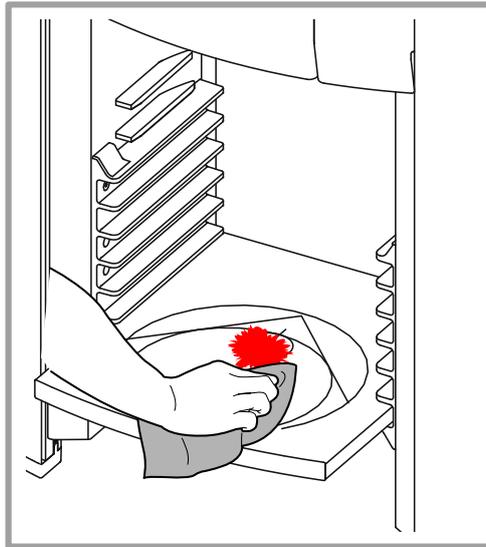
Sollte das Produkt in die Maschine gelangt sein, versuchen Sie auf keinen Fall, selbst die Reinigung vorzunehmen; schalten Sie die Maschine umgehend aus und kontaktieren Sie den Kundendienst.

Bei einem Auslaufen des Produktes sofort die Maschine reinigen.

1. Die Stromversorgung unterbrechen (Kapitel 5.7).
2. Verkleidungen, Abdeckungen und Bedieneinrichtungen der Maschine säubern, indem man Schmutz, Staub und eventuelle Farbstoffflecken mit einem weichen, trockenen oder leicht mit einem milden Reinigungsmittel angefeuchteten Lappen entfernt.

3. Die Maschine wieder anschließen und einschalten (Kapitel 5.).

Für die Reinigung des Computers wird auf das Handbuch des Computer-Herstellers verwiesen.



## 7.5 Nachfüllen der Flüssigkeit der Reinigungsbürste

Die Menge der verwendeten Reinigungsflüssigkeit hängt von der Häufigkeit des Gebrauchs der Maschine und vom Typ der verwendeten Flüssigkeit ab.

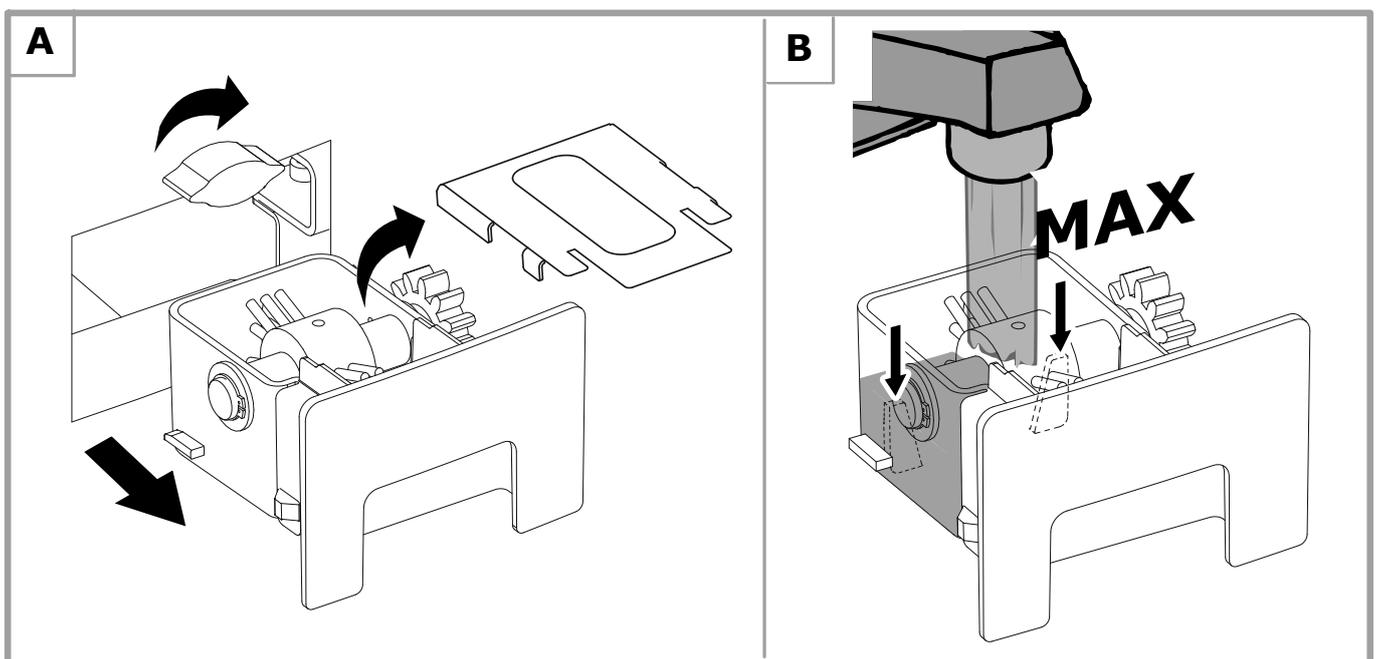


### HINWEIS

Ausschließlich Reinigungsflüssigkeiten verwenden, die vom Hersteller der Farbstoffe empfohlen werden.

Wenn die Reinigungsflüssigkeit den Mindeststand erreicht hat, sofort Flüssigkeit nachfüllen.

1. Die Stromversorgung unterbrechen (Kapitel 5.7).
2. Den Knauf in die horizontale Position drehen und die Bürsteneinheit aus der Maschine entfernen.
3. Die Bürste aus der Einheit nehmen und reinigen. Gegebenenfalls ersetzen.
4. Den oberen Deckel der Reinigungseinheit entfernen, die Bürste und den Behälter abwaschen und mit Reinigungsflüssigkeit füllen.
5. Die Bürste wieder montieren und die vollständige Einheit in die Maschine einsetzen; den Knauf in die vertikale Position drehen und dabei sicherstellen, dass er fest eingesetzt ist.
6. Die Maschine wieder an die Stromversorgung anschließen und einschalten (Kapitel 5.4).



## 8 TECHNISCHE ANGABEN

### 8.1 Technische Daten

Leistungsversorgung (a)	Einphasig 100 - 240 V ~ ± 10%	
Häufigkeit	50/60 Hz	
Sicherungen (a)	T 2.5 A	
Max. Leistungsaufnahme(a)	60 W	
Lärmbelästigung (b)	Äquivalenter Schalldruckpegel: < 70 dB (A)	
Umgebungsbedingungen für den Betrieb (c)	Temperatur: von 10°C (50°F) bis 40°C (104°F) Relative Feuchtigkeit: von 5 % bis 85 % (ohne Kondenswasserbildung)	
Vibrationen	Die Maschine überträgt keine Schwingungen auf den Boden, welche die Standsicherheit und Präzision von eventuell in der Nähe aufgestellten Geräten beeinträchtigen können.	
Fassungsvermögen Behälter	2,5 - 5 Liter (2,64 q)	
Anzahl der Behälter	16	
Dosiertechnik	Kolbenpumpe	
Leistung Kreislauf	0,2 l/min	
Dosiersystem	Sequentiell	
Ventiltyp	Keramische Ventile	
Farbstoffart	Dekoratив: Wasser, Universalfarbstoffe	
 (d)	Maschine	110 kg (242,5 lb)
	Verpackte Maschine	134 kg (295,42 lb)

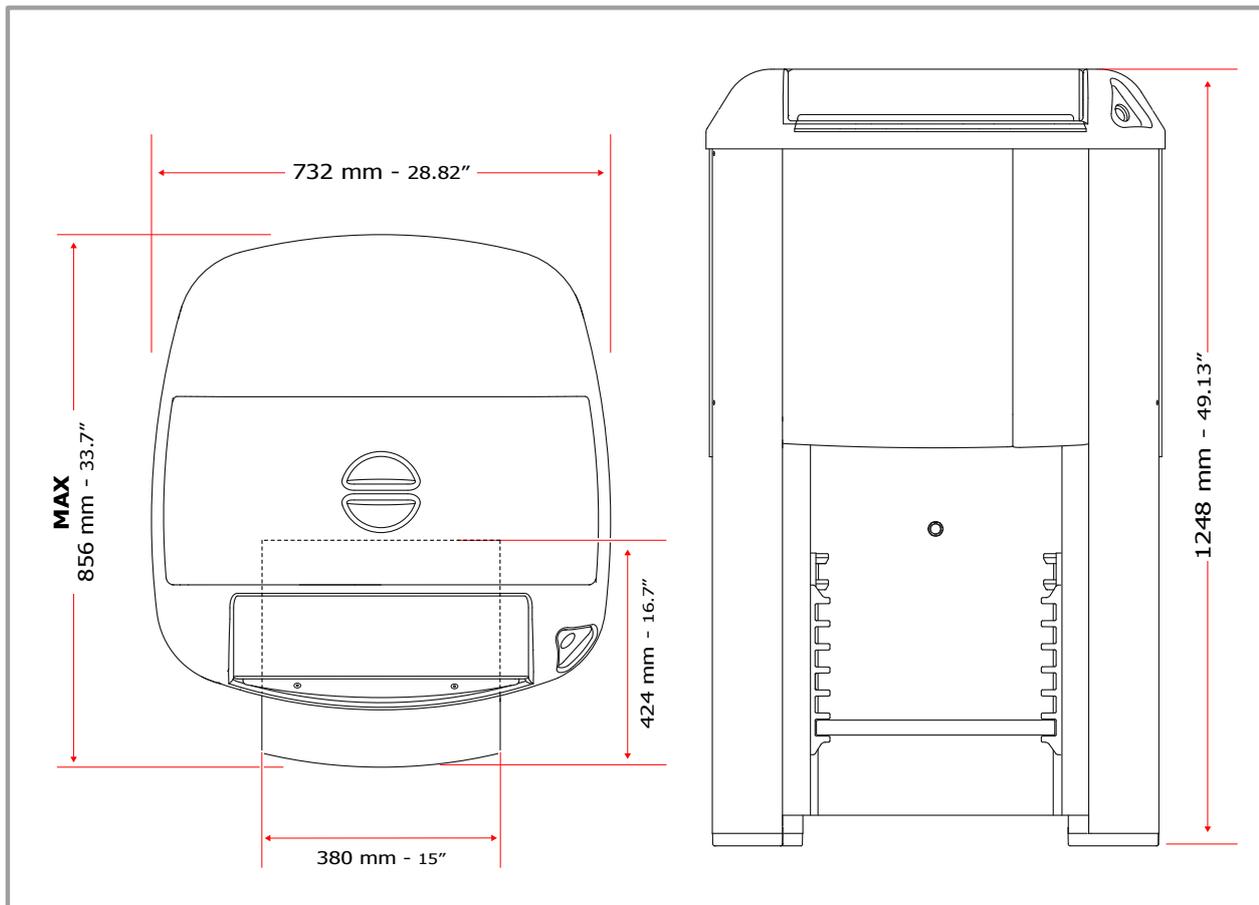
(a) Die Leistungsdaten sind Richtwerte und stark von der Konfiguration der Maschine abhängig.

(b) Wert, der im Labor gemessen wurde und durch den entsprechenden, beim Hersteller erhältlichen Testbericht dokumentiert ist. Betriebsbedingungen: Normaler Betriebszyklus der Maschine unter simulierten Lastbedingungen.

(c) Die klimatischen Betriebsbedingungen sind von großer Wichtigkeit für die Art der verwendeten Farbstoffe (nähere Angaben beim Hersteller der Farbprodukte erfragen). Die angegebenen Daten haben ausschließlich für die Maschine Gültigkeit.

(d) Die Daten beziehen sich auf eine Maschine mit leeren Behältern und ohne Zubehör.

## 8.2 Abmessungen



## 8.3 Konformitätserklärung

Siehe Anhang.

## 8.4 Garantie

Damit die Garantie wirksam wird, bitten wir Sie, das in der Verpackung enthaltene Formular vollständig auszufüllen und es wie auf dem Formular angegeben einzuschicken.

 Falls Sie einen Kundenservice benötigen, wenden Sie sich ausschließlich an unser autorisiertes und qualifiziertes Personal. Verwenden Sie bei Wartungs- und Reparaturarbeiten ausschließlich Originalersatzteile.

Das Ändern oder Entfernen der Schutz- und Sicherheitsvorrichtungen an der Maschine ist nicht nur gefährlich und verboten, sondern führt auch zum sofortigen Verfall des Garantieanspruches.

Der Hersteller haftet nicht für Personen- oder Sachschäden in Folge einer unsachgemäßen Benutzung der Maschine oder unerlaubter Eingriffe an den auf ihr installierten Schutz- und Sicherheitsvorrichtungen.

In den nachstehenden Fällen **verfällt der vom Fabrikanten gewährte Garantieleistungsanspruch:**

- Unsachgemäße Benutzung der Maschine.
- Nichtbeachtung der vom Handbuch vorgesehenen Bedienungs- und Wartungsbestimmungen.
- Nicht autorisierte Änderungen und/oder Reparaturen, die von Fremdpersonal, das nicht der Kundendienstorganisation des Herstellers angehört und/oder keine Originalersatzteile verwendet, ausgeführt wurden.

## Dichiarazione CE di Conformità EC Declaration of Conformity

Versione linguistica originale in Italiano

*Translation of the original Italian version*

DESCRIZIONE - DESCRIPTION

**DISPENSATORE AUTOMATICO  
AUTOMATIC DISPENSER**

MODELLO - MODEL

MATRICOLA - SERIAL No.

**[MACHINE NAME]**

Fabbricante - Manufacturer

**COROB India Pvt. Ltd. - Mumbai - India**

**c/o Daman Factory: Plot No. 10 - 13 & 13 A, Daman Industrial Estate, Somnath Road**

Mandatario e persona autorizzata a costituire il fascicolo tecnico:

*Authorised representative and person authorised to compile the technical file:*

**COROB S.p.A. - Via Agricoltura, 103 - 41038 San Felice s/P (MO) - Italy**

Il fabbricante dichiara sotto la propria esclusiva responsabilità che la macchina alla quale questa dichiarazione si riferisce è conforme ai requisiti essenziali previsti dalle seguenti direttive:

*The manufacturer certifies, under its own responsibility, that the machine to which this statement refers to, complies with the essential requirements foreseen by the regulations:*

- Direttiva Macchine 2006/42/CE
- Direttiva Compatibilità Elettromagnetica 2014/30/EU
- Direttiva 2011/65/EU come modificata da 2015/863/EU
- Direttiva WEEE 2012/19/EU
- Direttiva 2014/53/EU

- Machinery Directive 2006/42/EC
- Electromagnetic Compatibility Directive 2014/30/EU
- Directive 2011/65/EU as amended by 2015/863/EU
- WEEE Directive 2012/19/EU
- Directive 2014/53/EU

Si garantisce poi che la progettazione della macchina e la relativa produzione è effettuata, e documentata, seguendo precise procedure aziendali conformi con la norma EN ISO 9001:2015 inerente i sistemi di gestione qualità.

*It is furthermore guaranteed that the design of the machine and the relevant manufacturing are carried out, and supported by documents, following accurate factory procedures in accordance with the standard EN ISO 9001:2015 about quality management systems.*

Nasser Arivoli (Managing Director)  
COROB India Pvt. Ltd.  
Mumbai, 10/05/2021



<p><b>BG</b> - Производителят, който е лицето изпълнено с изготвяне на техническата документация, декларира на собствена изключителна отговорност, че машината, за която се отнася тази декларация, е в съответствие със съществуващите изисквания, предвидени от следните Директиви: Директива 2006/42/EC - Машини - Директива 2014/30/EU относно Електромагнитна съвместимост - Директива 2011/65/EU изменена с 2015/863/EU - Директива WEEE 2012/19/EU - Директива 2014/53/EU. Освен това се гарантира, че проектирането на машината и съответното производство са извършени и документирани при спазване на конкретни фирмени процедури в съответствие със стандарт EN ISO 9001:2015, отнасящ се до системите за управление на качеството.</p>
<p><b>CS</b> - Výrobce a osoba pověřená sestavením technické dokumentace stvrzují na svou vlastní zodpovědnost, že zařízení, ke kterému se toto toto prohlášení vztahuje, je v souladu se základními požadavky stanovenými následujícími směrniciemi: Směrnice o strojních zařízeních 2006/42/EC - Směrnice o elektromagnetické kompatibilitě 2014/30/EU - Směrnice 2011/65/EU ve znění 2015/863/EU - Směrnice WEEE 2012/19/EU - Směrnice 2014/53/EU. Dále se zaručuje, že stroj byl navržen a vyroben, a výroba je zdokumentována, v souladu s přesnými firmními postupy, které odpovídají normě EN ISO 9001:2015 o systémech řízení jakosti.</p>
<p><b>DA</b> - Fabrikanten og personen bemyndiget til at udarbejde den tekniske dokumentation erklærer på eget ansvar at maskinen, som denne erklæring henviser til, er i overensstemmelse med de væsentlige krav i de følgende direktiver: Maskindirektivet 2006/42/EC - Direktivet om elektromagnetisk kompatibilitet 2014/30/EU - Direktivet 2011/65/EU som ændret ved 2015/863/EU - Direktivet WEEE 2012/19/EU - Direktivet 2014/53/EU. Det garanteres desuden, at designet af maskinen og den relevante produktionsproces er udført og dokumenteret ifølge præcise fabriksprocedurer i overensstemmelse med standarden EN ISO 9001:2015 vedrørende kvalitetstyringssystemer.</p>
<p><b>DE</b> - Der Hersteller und autorisierte Verfasser der technischen Dokumentation erklärt unter eigener exklusiver Verantwortung, dass die Maschine, auf die sich diese Erklärung bezieht, den Grundanforderungen entspricht, die von den folgenden Richtlinien vorgesehen werden: Maschinenrichtlinie 2006/42/EC - Richtlinie zur elektromagnetischen Verträglichkeit 2014/30/EU - Richtlinie 2011/65/EU geändert durch 2015/863/EU - Richtlinie WEEE 2012/19/EU - Richtlinie 2014/53/EU. Darüber hinaus wird garantiert, dass die Planung der Maschine und ihre Herstellung unter Befolgung von genauen Unternehmensprozessen, die der Norm EN ISO 9001:2015 hinsichtlich der Qualitätsmanagement-Systeme entsprechen, durchgeführt und dokumentiert wird.</p>
<p><b>EL</b> - Ο κατασκευαστής, και ο εξουσιοδοτημένος συντάκτης του τεχνικού φακέλου, πιστοποιεί, ότι, με δική του υπαιτιότητα, το μηχάνημα στο οποίο αναφέρεται το παρόν, συμμορφώνεται με τις ουσιαστικές απαιτήσεις που προβλέπονται από τους κανονισμούς: Οδηγία Μηχανήματος 2006/42/EC - Οδηγία Ηλεκτρομαγνητικής Συμβατότητας 2014/30/EU - Οδηγία 2011/65/EU όπως τροποποιήθηκε από το 2015/863/EU - Οδηγία WEEE 2012/19/EU - Οδηγία 2014/53/EU. Εγγυάται περαιτέρω ότι ο σχεδιασμός του μηχανήματος και η σχετική κατασκευή του εκτελείται και υποστηρίζεται από έγγραφα, ακολουθώντας τις ακριβείς εργοστασιακές διαδικασίες σύμφωνα με το πρότυπο EN ISO 9001:2015 σχετικά με τα συστήματα διαχείρισης ποιότητας.</p>
<p><b>ES</b> - El fabricante y la persona autorizada para componer el fascículo técnico declara, bajo su propia y exclusiva responsabilidad, que la máquina a la que hace referencia esta declaración guarda conformidad con los requisitos esenciales previstos por las directivas siguientes: Directiva de máquinas 2006/42/EC - Directiva de compatibilidad electromagnética 2014/30/EU - Directiva 2011/65/EU modificada por 2015/863/EU - Directiva WEEE 2012/19/EU - Directiva 2014/53/EU. Se garantiza además que el diseño de la máquina y su producción se han efectuado y documentado de acuerdo con procedimientos de fábrica precisos conformes a la norma EN ISO 9001:2015 relativa a los sistemas de gestión de calidad.</p>
<p><b>ET</b> - Tootja ja tehnilise toimiku koostajaks volitatud isik kinnitab oma täielikul vastutusel, et seade, millele käesolev avaldus viitab, vastab järgnevat regulatsioonide põhinõudmistele: Masinadirektiiv 2006/42/EC - Elektromagnetilise ühilduvuse direktiiv 2014/30/EU - Direktiiv 2011/65/EU muudetud 2015/863/EU-ga - Direktiiv WEEE 2012/19/EU - Direktiiv 2014/53/EU. Peale selle on garanteeritud, et seadme projekteerimisel ja tootmisel on järgitud täpseid tehaseprotseduure, mis vastavad standardile EN ISO 9001:2015 kvaliteedijuhtimissüsteemide kohta, ning et seada toetab ka vastav dokumentatsioon.</p>
<p><b>FI</b> - Valmistaja ja henkilö, joka on valtuutettu laatimaan tekninen asiakirja-aineisto, vakuuttavat omalla vastuullaan, että kone, johon tämä lausunto viittaa, vastaa seuraavien direktiivien olennaisia vaatimuksia: Konedirektiivi 2006/42/EC - Sähkömagneettista yhteensopivuutta koskeva direktiivi (EMC) 2014/30/EU ja Direktiivi 2011/65/EU sellaisena kuin se on muutettuna direktiivillä 2015/863/EU - Direktiivi WEEE 2012/19/EU - Direktiivi 2014/53/EU. Lisäksi taataan, että koneen suunnittelussa ja valmistuksessa ja näiden dokumentoinnissa noudatetaan tehtaan tarkkoja menettelytapoja, jotka täyttävät laadunhallintaa koskevan EN ISO 9001:2015 -standardin vaatimukset.</p>
<p><b>FR</b> - Le fabricant, et toute personne autorisée à établir le dossier technique, déclare sous sa propre responsabilité que la machine à laquelle se rapporte cette déclaration est conforme aux exigences essentielles prévues par les directives suivantes : Directive Machines 2006/42/EC - Directive Compatibilité Électromagnétique 2014/30/EU - Directive 2011/65/EU telle que modifiée par 2015/863/EU - Directive WEEE 2012/19/EU - Directive 2014/53/EU. Le fabricant garantit également que la conception de la machine, ainsi que sa production, ont été effectuées et documentées, en suivant des procédures d'entreprise précises conformes à la norme EN ISO 9001:2015 relative aux systèmes de gestion qualité.</p>
<p><b>GA</b> - Dearbhaíonn an deánadóir, agus an duine atá údaraithe chun an comhad teicniúil a chur le chéile, ar a fhreagaracht féin go bhfuil an gceangas a mbaineann leis i gcomhréir leis na riachtanais atá leagtha amach sna treoircha seo a leanas: Treoir um Innealra 2006/42/EC - Treoir um Chomhoiriúnacht Leictreamaighnéadach 2014/30/EU - Treoir 2011/65/EU arna leasú le 2015/863/EU - Treoir WEEE 2012/19/EU - Treoir 2014/53/EU. Deimhnítear freisin go bhfuil dearadh an ghléis agus a dhéantús déanta, agus doiciméadaithe, de réir gnásnasa beachta an chomhlachta atá i gcomhréir leis an rial EN ISO 9001:2015 a bhaineann le córais bainistíochta cáilíochta.</p>
<p><b>HR</b> - Proizvođač, i osoba ovlaštena za sastavljanje tehničke dokumentacije, izjavljuju pod svojom punom odgovornošću da je stroj na koji se odnosi ova izjava sukladan bitnim zahtjevima sljedećih direktiva: Direktive o strojevima 2006/42/EC - Direktive o elektromagnetskoj kompatibilnosti 2014/30/EU - Direktive 2011/65/EU izmijenjena i dopunjena 2015/863/EU - Direktive WEEE 2012/19/EU - Direktive 2014/53/EU. Također, jamči se da su projektiranje stroja i njegova proizvodnja izvedeni i dokumentirani sljedećim precizne tvorničke procedure sukladne normi EN ISO 9001:2015 o sustavima upravljanja kvalitetom.</p>
<p><b>HU</b> - A gyártó, valamint a műszaki fűzet összeállítására felhatalmazott személy saját felelősségük tudatában kijelentik, hogy a jelen nyilatkozat tárgyát képező gép megfelel az alábbi irányelvek alapvető rendelkezéseinek: 2006/42/EC Gépek irányelve - 2014/30/EU Elektromágneses kompatibilitás irányelv - 2011/65/EU irányelv, módosítással módosított 2015/863/EU irányelv - WEEE 2012/19/EU irányelv - 2014/53/EU irányelv. A gyártó garantálja továbbá, hogy a gép tervezése, kivitelezése, valamint a folyamat dokumentálása az üzemi előírások precíz betartásával történt, a minőségkezelési rendszerekkel foglalkozó EN ISO 9001:2015 szabvánnyal összhangban.</p>
<p><b>IS</b> - Framleiðandinn, og einstaklingurinn sem hefur heimild til að taka saman tekniskjöflin, vottar, að eigin ábyrgð, að vélin sem vísað er til í þessari yfirlýsingu, sé í samræmi við þær grunnkröfur sem gert er ráð fyrir í eftirfarandi reglugerðum: Vélátiskipun 2006/42/EC - Tískipun um rafsegulsvíðsamhæfi 2014/30/EU - Tískipun 2011/65/EU eins og henni var breytt með 2015/863/EU - Tískipun 2012/19/EU - Tískipun 2014/53/EU. Ennfremur er ábyrgt að hönnun vélarinnar og tengd framleiðsla fer fram, og er það skjalstíft, í samræmi við nákvæmt framleiðsluferil og í samræmi við EN ISO 9001:2015 staðalinn um gæðastjórnunarkerfi.</p>
<p><b>IT</b> - Gamintojas ir asmuo įgaliotas sudaryti techninę dokumentaciją, savo atsakomybe pareiškia, kad staklės, kurioms skirta ši deklaracija, atitinka esminius šių direktyvų reikalavimus: Masinų direktyva 2006/42/EC - Elektromagnetinio suderinamumo direktyva 2014/30/EU - Direktyva 2011/65/EU su pakeitimais, padarytais 2015/863/EU - Direktyva WEEE 2012/19/EU - Direktyva 2014/53/EU. Taip pat užtikrinama ir dokumentais patvirtinama, kad staklės buvo sukurtos ir pagamintos tiksliai laikantis gamybos reikalavimų pateiktų EN ISO 9001:2015 standarte, dėl kokybės valdymo sistemos.</p>
<p><b>LV</b> - Ražotājs un persona, kas ir pilnvarota sastādīt tehnisko dokumentāciju, apliecina uz savu atbildību, ka mašīna, uz kuru šī deklarācija attiecas, atbilst šādu direktīvu: pamatprasībām Mašīnu Direktīva 2006/42/EC - Elektromagnētiskās sadarbības Direktīva 2014/30/EU - Direktīva 2011/65/EU grozīta ar 2015/863/EU pantu - Direktīva WEEE 2012/19/EU - Direktīva 2014/53/EU. Tiek arī nodrošināts, ka mašīnas dizains, pēc precīziem biznesa procesiem atbilst standartā EN ISO 9001:2015 prasībām attiecībā uz vadības sistēmu kvalitāti.</p>
<p><b>MT</b> - Il-manifattur, u l-persuna awtorizzata biex tikkompila l-fajl tekniku jiddikjaraw taht ir-responsabilita taghhom stess li l-magna li ghaliha qed issir din id-dikjarazzjoni hija konformi ghar-rekwiziti essenzjali previsti mid direttivi li ghejin: Direttiva dwar il-Magni 2006/42/EC - Direttiva dwar il-Kompatibilita Elettronamjetika 2014/30/EU - Direttiva 2011/65/EU kif emendata b'2015/863/EU - Direttiva WEEE 2012/19/EU - Direttiva 2014/53/EU. Dan jizgura wkoll li d disinn tal magna u l-produzzjoni taghha jsiru, u jigu ddokumentati wara processi tan-negozju precizi li huma konformi ma' EN ISO 9001:2015 dwar is-sistemi ta' gestjoni tal-kwalita.</p>
<p><b>NL</b> - De fabrikant en gemachtigde voor het samenstellen van het technisch dossier verklaart dat het betreffende toestel voldoet aan de toepasselijke fundamentele voorschriften van de volgende richtlijnen: Machinerichtlijn 2006/42/EC - EMC-richtlijn 2014/30/EU - Richtlijn 2011/65/EU zoals gewijzigd bij 2015/863/EU - Richtlijn WEEE 2012/19/EU - Richtlijn 2014/53/EU. Verder wordt gegarandeerd dat het ontwerp en de productie van het toestel werd gedocumenteerd en geïmplementeerd volgens de vereisten van de norm EN ISO 9001:2015 voor kwaliteitsmanagementsystemen.</p>
<p><b>NO</b> - Produzent og den personen som er autorisert til å utstede den tekniske dokumentasjonen, erklærer under eget ansvar, at den maskinen denne erklæringen viser til, er i samsvar med de grunnleggende kravene som fremsettes i følgende direktiv: Maskindirektiv 2006/42/EC - Direktivet om elektromagnetisk kompatibilitet 2014/30/EU - Direktiv 2011/65/EU som endret ved 2015/863/EU - Direktiv WEEE 2012/19/EU - Direktiv 2014/53/EU. Det garanteres videre at utforming av maskinen og den påfølgende framstillingen er blitt utført og dokumentert etter spesifikke prosedyrer for selskapet, i samsvar med regelverket NS-EN ISO 9001:2015 om ledelsessystem for kvalitet.</p>
<p><b>PL</b> - Producent oraz osoba upoważniona do sporządzenia dokumentacji technicznej zaświadcza, że maszyna, której dotyczy niniejsza deklaracja, jest zgodna z zasadniczymi wymaganiami przewidzianymi w następujących dyrektywach: Dyrektywa Maszynowa 2006/42/EC - Dyrektywa Kompatybilności Elektromagnetycznej 2014/30/EU - Dyrektywa 2011/65/EU zmieniona przez 2015/863/EU - Dyrektywa WEEE 2012/19/EU - Dyrektywa 2014/53/EU. Ponadto gwarantuje się, że fazy projektowania oraz produkcji maszyny zostały przeprowadzone oraz są udokumentowane według dokładnych procedur zakładowych, zgodnych z normą EN ISO 9001:2015, dotyczącą systemów zarządzania jakością.</p>
<p><b>PT</b> - O Fabricante e a pessoa autorizada a preencher o documento técnico declaram, à sua inteira e exclusiva responsabilidade, que a máquina a que se refere esta declaração está em conformidade com os requisitos essenciais estabelecidos pelas seguintes diretivas: Diretiva Máquinas 2006/42/EC - Diretiva Compatibilidade Eletromagnética 2014/30/EU - Diretiva 2011/65/EU alterada pela 2015/863/EU - Diretiva WEEE 2012/19/EU - Diretiva 2014/53/EU. É também garantido que a concepção e produção da máquina são efetuadas e documentadas de acordo com procedimentos empresariais específicos em conformidade com a norma EN ISO 9001:2015 relativa aos sistemas de gestão da qualidade.</p>
<p><b>RO</b> - Fabricantul și persoana autorizată pentru realizarea dosarului tehnic declară pe propria răspundere că mașina la care se referă prezenta declarație se conformează cerințelor esențiale prevăzute de următoarele directive: Directiva 2006/42/EC Mașini - Directiva 2014/30/EU Compatibilitatea electromagnetă - Directiva 2011/65/EU astfel cum a fost modificat de 2015/863/EU - Directiva WEEE 2012/19/EU - Directiva 2014/53/EU. Se garantează, de asemenea, că proiectarea mașinii și producția acesteia, documentate corespunzător, se efectuează cu respectarea unor proceduri de întreprindere specifice, conforme cu standardul EN ISO 9001:2015 aferent sistemelor de management al calității.</p>
<p><b>SK</b> - Výrobca a osoba poverená vypracovaním technickej dokumentácie na vlastnú zodpovednosť prehlasujú, že stroje, na ktorý sa toto prehlásenie vzťahuje, je v súlade so základnými požiadavkami, ktoré vyžadujú nasledujúce smernice: Smernica o strojných zariadeniach 2006/42/EC - Smernica o elektromagnetickej kompatibiliti 2014/30/EU - Smernica 2011/65/EU zmenená a doplnená 2015/863/EU - Smernica WEEE 2012/19/EU - Smernica 2014/53/EU. Ďalej sa zaručuje, že stroj bol navrhnutý a vyrobený, a výroba je zdokumentovaná, v súlade s presnými firmnými postupmi, ktoré zodpovedajú norme EN ISO 9001:2015 o systémoch riadenia kvality.</p>
<p><b>SL</b> - Proizvajalec in oseba, pooblašena za sestavo tehnične dokumenta, s polno odgovornostjo izdaja potrdilo, da je stroj, predmet te izjave, izdelan v skladu z osnovnimi zahtevami, kot jih določajo predpisi: Direktiva o strojih 2006/42/EC - Direktiva o elektromagnetni združljivosti 2014/30/EU - Direktiva 2011/65/EU kakor je bila spremenjena z 2015/863/EU - Direktiva WEEE 2012/19/EU - Direktiva 2014/53/EU. Jamčimo tudi za obliko sistema in predmetno izdelavo, pri katerih smo opravili postopke in pripravili ustrežno dokumentacijo v skladu z ustrežno tovarniško prakso in predpisom EN ISO 9001:2015, ki velja za sisteme zagotavljanja kakovosti.</p>
<p><b>SV</b> - Tillverkaren och den person som har befogenhet att sammanställa den tekniska dokumentationen intygar, på eget ansvar, att maskinen denna försäkran hänvisar till överensstämmer med de väsentliga krav som ställs av följande direktiv: Maskindirektiv 2006/42/EC - Direktivet om elektromagnetisk kompatibilitet 2014/30/EU - Direktivet 2011/65/EU ändrat genom 2015/863/EU - Direktivet WEEE 2012/19/EU - Direktivet 2014/53/EU. Det garanteras vidare att utformningen av maskinen och därtill hörande tillverkning genomförs dokumenterat, i enlighet med exakta fabriksförfaranden som följer standard EN ISO 9001:2015 om system för kvalitetsstyrning.</p>
<p><b>TR</b> - Üretici ve teknik dosyayı oluşturmakla görevli kişi bu beyanını ilgili olduđu makinenin, ařadığı direktifler tarafından öngörülen temel gerekliliklere uygun olduđunu kendi sorumluluđu altında beyan eder: 2006/42/EC Makine Direktifi - 2014/30/EU Elektromanyetik Uyumluluk Direktifi - 2015/863/EU tarafından deđiřtirilen 2011/65/EU sayılı Direktif - WEEE 2012/19/EU Direktifi - 2014/53/EU Direktifi. Bundan bařka, makinenin tasarımı ve ilgili üretimi, kalite yönetimi sistemlerine iliřkin EN ISO 9001:2015 standardına uygun kesin iřletme prosedürlerinin izlenmesi yoluyla gerçekleřtirilmesi ve belgelendirilmesi sađlanır.</p>